# Wiesbadener Caqbla

mit einer täglichen 9



Mr. 110.

Dienstag, 23. April 1935.

83. Jahrgang.

## Berlin — Paris — Mosfau.

Rach dem Feft. - Deutscher Protest an die Ratsmitglieder. - Die Stodung in den frangöfifch-fowjetruffifchen Berhandlungen.

#### Gin Schredicus Serriots.

Ein Schredichuß Herriots.

as. Berlin, 23. April. (Dabibericht unserer Berliner Weiellung.) Wenn gleich den gewöhnlichen Sterblichen hemte die Herren Diplomaten in den verschiedenen Haupstädten an die Albeit zurückehren, dann werden sie sofitellen milsen, das ihre Sorgen in der Zwischen zurückehren, dann werden sie sofitellen milsen, das ihre Sorgen in der Zwischen zurückehren, dann werden sie sofitellen milsen, das ihre Sorgen in der Zwischen zur den den verschiedenen Haupstädten mit einiger Rervostät erwartete deut is die Schritt ist nach am Samstagnachmitiag vor Oltern durchgeführt worden. In den Baupstädten aller Ratsmachte ist eine furze nachmitiag vor Oltern durchgeführt worden, die erkläuft die Krotestausen nicht das Recht haben, sich um Kinter über Deutschland auszuwerfen. Der Beschlüß des Böllerbundsrates sielle den Bert haben, sich um Kinter über Deutschland zurückeweisen werde. Es dandelt sich die die eine einzelne Der Terneuten Diskrim in er ung Deutschland der Worden werde. Es dandelt sich die die eine einzelne oder überzehunt gegen einzelne Mächte richtet, sondern der sich ganz allgemein gegen die haltung des Wöllerdund der eine einzelne oder überzehunt gegen einzelne Mächte richtet, sondern der sich ganz allgemein gegen die Haltung des Wöllerdund der Entschland der Schriften Weiellen Mole. In den Ausgeschaft wer der Kaufinahme der Deutschen Mole. In den Ausgeschaft wen die Kaufinahme der Solfer preise, sind andere Zeitungen der Ansch, die Rote bedeute, das Deutschand die Seinde nicht abbrechen wolle. In Zondon bezeichnet man die beutsche Konten des wahrend wan in einem Matte selen fann, die Rote gegen die Kaufinahmen den die kein der Geschaft der Konten der sich der Felicken wiele sich der Schlichen werde, ins Edifonsen worden eit, sondern das zum mindelten zielt gewon nur siel. In kondon die der Erflichterung isell die keitschland werde ein Seichop der gestätzt. Die Entschland werde ein der gestätzt der Kreit der gestätzt der Kreit der gestätzt der Geschafts die geschaft der Rote zum Kreit zu un

chen Berhandlungen.
hauptet, daß zwischen Verlin und Warichau ein mitistärisches, wirtschaftliches und finanzielles Berteidigungsbündnis beitede und daß Volen auch den deutschen Truppen das Durchmarschrecht zugestanden hade. Wenn diese alten Lügen jeht mieder hervorgeholt werden, so ist der Indigen jeht mieder hervorgeholt werden, so ist der Indigen jeht mieder hervorgeholt werden, so ist der Angelen der internen. Die französische Knaiders leicht zu erfennen. Die französische Knaiders leicht zu erfennen. Die französische Knüftenkamme auf Volen als überräuflig odlehnt. Es ist is nicht das erste Mal, daß bei dem Beriach, die französischen, der Areis um Herricht wirt den Herrichen, der Areis um Herricht mit den Herrichen, der Areis um Herricht mit den Herrichten, der üben zu genannen abeitet. Im übergen kommt noch hinzu, daß die französische Regierung ein Abstoppen der tommunistischen Aron geranzen wieder als recht aktiv erwiesen der Diensteurlängerung wieder als recht aktiv erwiesen der Diensteurlängerung wieder als recht aktiv erwiesen hat. Her aber ilt man in Wossau schwerfderz, zaben doch Wossauer Klätter ganz gifen erklärt, daß die Fropaganda auch durch ein Bündnis mit Paris nicht unterdunden, inndern höchtiens noch vertügett werden würde. Gerade das ist aber ein Punkt, in dem die französische Rechte begreichicherweise ihr mund das geführt, daß die Berhandlungen zwischen Mossau und Varis stoden, das die Went den Areit dasse wieder darum demishen, den alten Faden weiter zu spinnen.

#### Tiefgreifende Meinungsverichiedenheiten. Aritifche Barifer Preficitimmen ju ben Berhandlungen mit ber Gowjetunion.

Baris, 23. April. (Eig Draftmeldung.) In den in Moslau ausgegebenen hafdamtlichen kunietruflichen Serlaufbarungen über die Ausfehung der tranzonichsowietruflichen Enterchandlungen wollen die Gegner der Auflenpolitif in Frankreich den Seweis erblichen, dag es ich nicht etwa, wie man von antlichter franzöllicher Seite zu verstehen gegeben hat, um geringlichte Echte zu verstehen der die ist den heiten, die demen die Gowiets sogar allerhand Drud mittel nicht verabschuten.

Drud mittel nicht veradscheuten.

Sowjetrusland verlucht, ichreibt "Se Jour", aus Futcht vor einem Bruch eine Erpressung. Im setzen Augenblid hat man in Frankreich seizeleuft, das die Sowjetrunterhändler den Bolt nicht so aussezen wie wir. Laval, der sich nur gezumagenermaßen mit dem Grundlaß einer Reckländigung abgelunden dat, sit in zwei Vordenbeiten seit gebileden: lein automatisches Ritrassitzen unierer Berpstättungen gegenüber Wossau und seites Bersprechen, daß die tommanitätigke Kropaganda in Frankreich eingeitellt und nicht mehr von den Sowjets unterkützt wird. Beide Einstitungen haben dem Gowjets unterkützt wird. Beide Einstitungen haben dem Gowjets mitzellen. Die Bertagung der Berhandlungen gibt uns sedenfalls willkommene Gelegendeit, etwas eingedender über die an uns gerichieten Forderungen undspudenten.

Das "Journal" hält es für ein besonders bedauerliches sow jetzuslisches Mandorer in dem Mugenblich, in dem die Beetagung der Berhandlungen augeländigt wird, in die französiche Breise ein sogen, deut ich "pol ni iche Ge Ge die mad fom men zu lancieren, das nichts anderes als "apotraph" bezeichner merden könne.

## Der Friede und die Gleichberechtigung.

#### Gine bemertenswerte Rede Benderjons.

Eine bemerkenswerte Rede Hendersons.

London, 23. April. Auf einer Berfammlung des Költermösvereins im Scarbotowgh hielt der Kräftdent der Abstaugskonferen, hende et on, gedern abend eine Roch, der er sagte, die jehige Lage ist ern fl., abet er glaube fit, die der Krieg unmittelbar bewonkele oder unvermeibt ich, der Krieg unmittelbar bewonkele oder unvermeibt ich Sedauerlichermeite giegen Autopa und andere Teile Rech Wertmale eines Jurügleitens in beiefiben Arten Politik, die zu der Belitkatairrophe von 1914 geführt then. Der Breis der Friedens ein in der Röhlerbundstum, niedergelegt.

Der erste grundlegende Gedanke der Sahung sei, so der Benderfun meiter aus, dog irgendein Arteg oder eine deung mit Artig den ganzen Bälterbund angebe. Der eite Grundlah sei, daß die Kationen unter allen Ummen ihre Citeitigkeiten in irgendeiner Korm einer frieden Schlichtung untermerfen mitzen korn der eine Schlichtung untermerfen mitzen. Der ditte kei, daß zurüg zu ich greifen auf den Krieg ein so fich mere strochen Gen gegen die Artieg ein so fich mere strochen. Der wierte Erundlah sel die Bereinliche Auflichen. Der mere Angegiere Udreichen. Der wierte Erundlah sel die Bereinlichen Bereinliche Auflein auf den Begiedungen zu dem Angegeier und die Begiedungen zu dem Angegiere Udreichen. Der wierte Erundlah sel die Bereinlichen Schonen Der Marchierung internationaler Bereiffiche

tungen verträglich sei. Allerdings sei es nicht überraschend, das Kegierungen, denor ke dei der jedigen Loge Kerminderungen gulfimmten, Garentien forderten.

Die Ereigntisse Karentien forderten.
Die Greigntisse im Fernen Osten seien zum genausstellich und der Beginn des neuen Wettrückens. Es dürse auch nicht vergessen deren das man versämmtabe, das in dem Friedensverträgen eingeschössene Seripre sind der Angeneiner Berminderung und Begtentung der Kustundlage eines starten Kollestinisstens erchgestig ein zu 18 sen.
Heute gebe es zwei Stutmgentren, eines im Fernen Osten und eines im Europa. Der Frieden sein unteilder und jeder Berluch, die Benammortung sin die die Aufliedens zu des Greichens zu teilen, sei eine Ausschaft gerung, die Kösstendichung aus verseugen und die Züffer einen Krieg mierte England bestimmt bieningsogen werden. Die Angender datten als ein übermöstigendes Interesse aus dem Erstig würde England bestimmt bieningsogen werden. Die Engländer datten als ein übermöstigendes Interesse aus dem Erstig des Kerluchs, die Gliefchberechtigung Deutschaft dan de innerhalb des Radmens eines allgemeinen Sicherebeitspikuns zu kande zu derstellich in den Kollestingen und bei Kallestinen zu kande zu der gestallichtungen

#### Deutschlands Recht ift nicht zum Schweigen zu bringen.

Die Acichsergierung hat den am Besching bes Billerbundseates vom 17. dieses Monats besteiligten Regierungen einen Frotest gegen diesen Beschind von der Archieften der Beschind der Megierungen erlart, daß sie nicht das Necht haben, lich jum Richter über Deutschland der Archieften der Beschind ber Beschind ber Beschind der Beschind der Bischind der Beschind der Beschin

geben.
Alls im Jahre 1919 die erste ungebeuerkiche Schuldblige in die Abelt gesetzt wurde, wurde Deutschland gewungen, seine Unterschrift unter das dissummen, seine Unterschrift unter das dissummen. Dicte zu seinen. In Laufen von 15 Jahren war allerdings diese Lügengedende so dupfällig geworden, daß irgendwelche Stützungsverluche von vornherein aussichtstos erichienen. Allo deschulde du errichten. Wenn auch besten Jundamente auf genau is sügenhaftem Grund errichtet wurden wie damals, hatten sie doch eine schollen Jasiade sich ersonnen, die allein ischen durch spren Schein dienden füllte. So murde 1935 die umeite Schuld lüger ges

Schein beinden jollte.

So wurde 1935 die zweite Schufblüge geboren. Alletbings, die äußeren Umftände haben lich merklich verändert. Während damals nur die Siegermächte unter lich waren, wurde diesmal der Kölferbund, der bekanntlich ein zustrument des Artedens jein ioll, medil gemacht, um dem Sieger-Sonolfal Stützen duch, medil gemacht, um dem Sieger-Sonolfal Stützen duch die Kentralen zu verleihen. Das durch Beiglich vom 17. April der Kölferbund sich jeiner letzten morailichen Stütze, ein wirklich unparteiliches Grenium der Ractionen zu lein, elebli deraubt hat, ilt im Grunde nur einem einzigen in seiner letzten Sedeutung flar geworden, dem Vertreter Vänemants, der denn auch der
Mut aufbrachte, sich der Stimme zu enthalten. An dem
Ergednis ist nicht zu drechen und zu deuteln: der Wölferdund das fich seines döchten moralischen Antigens selbst
begoben. Er mag sich hinfort nicht wundern, wenn
er innner mehr zum Popans derabinkt.

Und noch in einer aweiten Hinfild haben sich die

er immer mehr zum Popanz herabsinkt. Und noch in einer zweiten hinfigt baben sich die Dinge geändert. Das Deutschland von 1935 ist nicht mehr das gleiche wie das von 1919. Seute kann uns nierer Ehre zweiberkauft. So war es ganz selbstoer-tändlich, daß die Keichsregierung den Beschlicher-tändlich, daß die Keichsregierung den Beschlügt des Bösterbundes mit einer Gege ann ote deantwortet hat, die am Borabond des Ofterseites allen 14 Rats-nächten überreicht worden ist. Es ist ein kangatmiges Schrististig, das einen wie Lavals Deutschrift un den Bösterbund mit vielen Worten einen matten Kern ver-hillt. Sie ipricht durch sich selbst, zugleich auch für sich selbst.

Bollerbund mit vielen Worten einen matten Kern verhüllt. Sie ipricht durch sich selbst, augleich auch sür stelbst.

Darüber hinaus muß aber noch einmal, gewissermoßen um den Abschlüsstrich au zieben, kar und eindeutig betont werden, daß die Riederaufrichtung der deutig der Rehrhobeit nichts weiter war als der unsmittelbare und notwendige Ausdruck der Deutigliand nun seit 13 Jahren seierlich zugelicherten soll eine wertickbare Platiform, auf der allein Berhandlungen Deutigliands mit anderen Röchten stellinden mit aller Dienheit und Klarbeit betont, gerade dieser wesentlichte Kunft sij den englischen Rinisten dei ihrem Beiuch in Berlin noch einmal vor Ausgen gehalten worden. Trog aller abvolatorischen Kniss der Chipfließung des Bolletzundsrates diesbi es ein sie allenal babel, daß die Beutige Wahrlaben und trog der Chipfließung des Bolletzundsrates diesbi es ein sie allenal babel, daß die deutige Wahrlaben und krog der Enthalbungsabselt war, noch es jemals wieder werden wird. Der Bölletwar, noch es größen Europäischen genau is vertennt wie die führenden Estaatsmänner Englands, Frankreichs und Italiens.

Im Radmen des größen europäischen Friedensproblems gibt es noch eine Fülle von Dingen zu er

Frankreichs und Italiens.
Im Nahmen des großen europäischen Friedensproblems gibt es noch eine Fille von Dingen zu erörtern, die ohne die Mitwirkung Deutschlands nicht zu läsen find. An Deutschlands Berdundlungsbereitschaft war – und wieder muß mon an die Worte des Führers erinnern – niemals zu zweifeln. Wir waren uns unserer Aufrichtigkeit in voller Berantwortlickleit bewußt, edenso wie an ausgerem Friedenswillen kein Arg vordauch zu. Deutschland die Erickskrifter gewissermaßen erst organisiert und sich ihr Rachwerk

hoch obenbrein burch ben Bollerbundsrat fanktionieren

Schrechner Schauer, aus ein ergesinger Schrechner Schrechner Die deutliche Krotestnote verweigert ganz dewuist die Unterschrift unter das Genser Dissamserungsvodument. Anders als dei dem Olttat von 1919 können diesmal keine Kechtsfolgerungen gegen uns daraus gezogen werden, denn auf Gund unteres Krotestes des sieht es einsach nicht sur nus. Gewiß, es ist ein Justalldes Kalenders, aber daß der deutsche Krotest das Dartum des 20. Aprist tragt, sit sür uns doch ein Somwol, denn an diesen Tage, dem 46. Geburtstage Adolf dieters, bekundete dus ganze deutsige Kolf dem gestürten Schrech von der und Geschasschaft dem gestinnbisdlicht die Unterschrift des einen Deutschen den gefamten Willen von 67 Millionen.

#### "Gine unerhörte Torheit." "Dailn Mail" jur Genfer Bolitit.

"Eine unerhörte Torheit."
"Dailn Mail" zur Genjer Folitik.

London, 22. April. "Dailn Mail" lagt in einem Leitertifel zu der dertifel; "Dailn Mail" lagt in einem Leitertifel zu der dertifel; "Dailn Mail" lagt in einem Leitertifel zu der Verlichen Profesnote, überall frage man, ob die der ihrige Teil na die na dem Genjer Urteil nicht eine un erhö tre Torheit darselle. Die englische Regierung dabe es immer wieder als ide hauptziel bezeichnet, Deutisch ind in dem Konfesten der der den Kreiten ind der Konfesten Kreiten Erzeit mit Deutischlich. Beide Kontonen seine stanlage in Einstang gedracht werden. Großertannten habe keinen Streit mit Deutischlad. Beide Kontonen seine stamwermandt und in ihren Anligkauungen ichnstied, and "die Röglichkeit einer Ansbehaung" zu geden. Die fritigke össendige Grundlage, auf der der Frieden aufrechterbalten werden sinne, darin beitehe, einer gehen Nation wie Deutischland, die Röglichkeit einer Ansbehaung" zu geden. Die fritigke össendigen keinung sonne die gegen Deutischland nagewandte besondere Behandlung nicht begreich, denn nicht und Deutschland des gegen den Kericiller Kertrag verkloßen. Ein mächtiges Kolf der Unerklicheit anzullagen, sei sein Kleinigfeit. Lepten Endes wirde eine solche Saltung durch Westfengewalt unterstützt werden millen. In Stalten sei dem Kleinigfeit, des eine Salte Saltung durch Westfengewalt unterstützt einen Kreig ausgerüstet als 1914. aber seine millen Saltung durch Westfengewalt unterstützt einen Kreig ausgerüstet als 1914. aber seine millen Benachen Frügliche Saltung durch Kleinigfeit gegen den Bereit unt halb bewalfinet Früglichen Frügleit der seine Stehen der Saltung der der eine Salte der Saltung der der eine Salte der Saltung gesogen der, setzt gilt an d. Behreit ein Kleinigfeit gegen der Benache der Gehalten politischen Edit der sein gilt der Kentwelle von der eine Salten politischen Edit der der gesogen der Genage Mache eine Salten politischen Edit der eine Saltung gesogen habe, sel Saltung gesogen habe, sel Saltung gesogen habe, sel Saltung gesog

#### Die Unterbrechung der Paktverhandlungen.

Litwinow in Mosfau.

Mostau, 22. April, Ausenminister Litwinow ist in Mostau eingetrossen, wo er dem Kat der Boststommissare Sericht erstatten wird.

Die "Taf" veröffentlicht folgende Berlautbarung: Die Berbandlungen wijchen Litwinom und Laval find zeit-weilig unterbrochen worden.

#### Frangöfifche Beidwichtigungsverfuche.

#### Englische Genugtuung.

Englische Genigitung.

London, 22 April. Der diplomatische Korrespondent des "Stat" schreibt, doch die Unterbredung der französisch-sowieternspischen Bethendlungen eine historische Keckeltering ung der englischen Geitage ein der Weitzung der Anderen hätten verschiedene französische Keglerungen die Engländer ichner getadelt, weil sie eine Automatisierung der Zocarno-Alexafischen von einer Entscheidung des Völlerbumdes abhängig zu machen. Genau bieselben Einnände erhebe jeht die französische Keglerung gegenüber den sowieterspischen Auften Winschen Witt anderen Worten. Die französischen Staatsmänner fähen ein, daß man nicht auf Erund unbestätigter Berichte sieher Wenzzuschlandlich, die vielleicht von einem "agent pravodateut" bervorgerusen worden seien, Millionen von Menschenleien opfern dutze.

#### Bertinax fritifiert die frangofifche Politif.

Baris, 23. April. (Gip. Drabtmeldung.) Der Außenpolitiker des "Echa de Baris", Bertinaz, unterzieht 
die französliche Hollitt nach Streia und Genf einer 
krengen Kritt. Erfela dade gelehrt, daß der 
engklichstanzöslichistalismische Blod kein wirklauses. 
Wertzeug ist. England iträube sich noch immer vor 
Verpflichtungen auf dem Feitund. Ende Januar habe 
sich das englische Außenamt bemüht, die Enkente 
cordiale der Vorkriegszeit wieder aufeben 
zu lassen. Es iei aber auf den gescholsenen Widertlichet 
und jogar des eigenen Leiters Sir dahn Simon jawie 
einiger anderer Minister gestoßen. Macdonald und

Simon bätten sich wohl zu einer Bekräftigung der Vocarno-Verpstichtungen dereiterslärt, aber der Vocarno-Verpstichtungen dereiterslärt, aber der Vocarno-Verpstichtungen dereiterslärt, aber der Vocarno-Verpstichtung sie dunkt die Ereignisse überholt. Der Bollerdund sie dunktäben, dem gegenen Monat das vernichtende Urteil gefällt, daß der Bölkerdund den Krieden nur erhalten könne, wenn keine Größmacht den Krieg wolle. Die Katsverkandlungen über die moralischen nur erhalten könne, wenn keine Größmacht den Krieg wolle. Die Katsverkandlungen über die moralischen das von den in Aussächt gemonmenen sin anziellen und wirtschaftste gemonmenen sin am ziellen und wirtschaftste gemonmenen sin am ziellen und wirtschaftste konlike in Awangsmaß nahmen niemals die Kede sein werde Somit dielbe nur noch die dritte Möglichleit, der Abichluß zweiseitiger Beitandspalten und der Lichechoslowafet, Frankreich und Indien, Indien und der Lichechoslowafet, Frankreich und Indien, Indien und der Lichechoslowafet, Frankreich und Indien, Indien und der Rieinen Entente sowie Indien und der Besten entente. Wer der französisch zweitunglich Erstrag, von dem alle übeigen obbingen, sei zelt gestährdet. Die Kleine Entente habe mehr als ein mal beiont, daß sie iher einen Donaupalt nur verdandeln würde, wenn der französischsowierigleisen deretrag unterzeichnet ein. Auf jeden höll werbe die Ausgestaltung des Donaupaltes große Schwierigleisen deretrag unterzeichse lingreisen. Durch siem Untwicklich Ruttnoch eine Aumittelbare Musiprache zwischen Musiosisch. Rut noch eine unmittelbare Musiprache zwischen Musiosisch. Kut noch eine unmittelbare Musiprache zwischen Musiosisch Februaren, zetten.

#### Der Barifer Bertreter der "Times" über die Lage.

Bondon, 23. Mpril. Der Parifer Bertreter ber "Imes" erörtert bie außen politifche Lage. Der große Untersichieb in ber Lage vor und nach ben Jusammenfünften von Berlin, Strefa und Genf fei ber, fo ichreibt ber "Times" Bertreter, daß Deutschland jest grundsäglich einen Nicht-angriffspatt ohne gegenseitigen Beistand annehme und zu gebe, baß bie Unterzeichner ergangende zweiseitige Beiftands patte abichließen tonnten. Diese Tarjache beeinstusse bie frangofische Bolitit jebt. Man glaube, daß fie als eine Bei-ftung tonitruttiver Bolitit alle Noten und Broteste ber letten Beit an Bichtigteit übertreffe. Die Sauptfrage fel fest, ab Deutschland an der Konfereng von Rom teilnehmen wolle. Deshalb febe man ber in ber furgen beutiden Rote angefündigten Erflatung mit einigem Intereffe entgegen. Die frangofiche Regierung habe in Genf die Turen fur Deutschlands ichliehliche Mitarbeit offen laffen wollen. In Baris glaube man, daß die Deutschen es fich ernitlich überlegen werden, benor fie fich jum Fernbleiben von Genf enfichliegen.

#### Die italienische Preffe und bie Stodungen in den frangofifd-fomjetruffifden Berhandlungen.

Rom, 24. April. Vor allen anderen politischen Fragen beschäftigen lich die römischen Blätter am Oldermoutog mit den Grodungen in den iranspolischem geründlichen Serkandlungen. In ausstühltschen Berlier Beröckten werden Gründe und Bermatungen andand von Jiaden aus der Narifer Refeis wiedergegeben. In diesen Berinden wird gang besonders die Gorge Frankreichen wird anna besonders die Gorge Frankreichen wird anna besonders die Gorge Frankreichen von der anzimmtlitarikischen und dollsche die volleigenden Kommentar schreibt. Giornale distalt, man eriede aus den aus der Ausderfügerung diese Kerhandlungen sühre und mit welchen Vorlieberung diese Kerhandlungen sühre und mit welchen Vorbedalten sie die Exelutablung einschränken wolle.

## Bedeutungsvoller Rabinettswechsel in Bulgarien.

Das neue Rabinett.

Colla, 22. April. Amilich witd mitgeteilt: Der vom Konig mit der Keubitdung des Kadinetts beauftragte ehemalige Gefondte Tolcheiff hat am Sonntagnachmittag folgendes Kadinett gebilder:

lige Gesandte Toldeif hat am Sonntagnachmittag folsbes Kabinett gebibet:
Winisterprasident und Minister ohne Geschäftsbereich; Toschell.
Ninister bes Auhern: Kolleiwanoss (bisder Ches des Jivistadinetts des Königs und ehemaliger Gesandter in Belgrad).
Ninister des Innern und sur Vollegelundbeit: Athanassen in Assach des Generalftabes).
Ninister des Innern und sur Vollegelundbeit: Athanassen, Intertschäumister: General Radeis, Intertschäumister General Radeis, Intertschäumister: Kastoss (disser Gowerener der Bulgarischen Kationaldant), Wirtschaften Kationaldant), Wirtschafter Kastoss (disser Gowerener der Herbeitschafter Hardeisunsier: Radinants), Kriegminister: Kastoss (disser General Zultizminister: Kastagussells (bisder Beschlebaber der Garnison Sossa), Vielendschafter Kastagussells (bisder Erster Päästderterpresinister: Kastagussells), Vielendschafter Freisen Vollendschafter Vielendschafter von Vielendschafter von Vielendschafter von Vielendschafter Vielendschafter Vielendschafter von Vielendschafter von Vielendschafter von Vielendschafter Vielendschafter von Vie

Minister sur disentische Bauten: Sotoff.

Der neue Ministerprässent Tolcheff gob vor der Vreise losgende Erstärung ab: Die neue Aggierung ist entschliese, die innere und äußere Polists des Staates nach den Grundichen des Fregtomms vom 19. Mai 1834 unversändert sprinziesen. Ein Juriss vied und dorf es nicht geden. In dieser hiests olle Einigkeit zwischen Gelen Mitgliedern des von mit gedieden neuen Kadinetts, Sossa, der die Artische Anderschleichen Gelen kannen Kadinetts, Gossa, der die Kadinessen der Vreise der

#### Freilaffung der Berbannten.

Freilasiung der Verbannten.

Sofie, 22. April. Die neue Kegierung wird allgemein als Kadinett des besonderen Bertrauens der Königs degeichnet. das den Einflug der Krone, der durch die beiden vorigen Regierungen geschmätert worden wer, in vollem Umignge wiedet berühllen wird. Die Regierung hat die Annehmen Kegierungen geschmätert worden wer, in vollem Umignge wiedet derfiellen wird. Die Regierung hat die Annehmen Kegierung das die Konstellen und der Kleinen Kelleningel. Wieden der Kleinen Kelleningen der Kleine der Kleinen Kelleningen kleine den Kleinen Kelleningen der Kleinen Kelleningen kleine der Kleinen Kelleningen der Kleinen Kelleningen kleine den übrigen nerbennten Kolielten lader ist zu den übrigen nerbennten Kolielten lader in der Andehmen Andehmen Kleinen Andehmen Kleinen Aben die Anhänger Jankolfs werdindern Trosben haben die Anhänger Jankolfs wert hindern Trosben haben die Anhänger Jankolfs derhalfen, der Kleinen der Kleinen Dastionen zu bereiten. Einige Minister, belonders der Verkehrsminiker Keldundarolf, datten die Freilanlung der Verkönninker Archimukarolf, datten die Freilanlung der Verkönninker Keldundarolf ist ein befannter Anhänger der Jankolfs Bewegung. Er leitet als Direktor in Sofia die Lagesgeitung Slove. Die Tatigade, das in dem neuen Kadinet nur det Olifiziering in den Settreter der Diffizierist alse in welche den Itaalsfreich vom 19. Rei 1834 organister und durchgeführt dats, läßt erkennen, das Einflus dieser politieren Offiziersgruppe hart im Schwinden begriffen ist, die keine der Kegierung, wie Installe General Jankon der Schwinder der Kriegsminister General Jankon der Kegierung der Sannenministers Auch je in, dem Loders antäunglich wieder das Innenministers Meigersgruppe hart im Schwinder Archen der Annehmen der Kegierung der Kriegs den der Kegierung der Kriegs minister General Jankon der General Sander der Kegierung der Kriegssinister General Jankon der General der Ginglisch der Diffizierslingen der Philipiersling in des General des Ginglischer Diffizierslingen der Philipiersling i

annenpolitiich wird die neue Kegierung, wie Ministerprästbent Toscheff ertlätte, an dem auforitären Kurie seinbatten. Auch augenpolitisch ikt teinerlei Anderung zu erwarten. Es wird dervogeaben, daß der neue Augenminister Kosseimanoll, der disherine Kabinetschef des Königs und frühere Gelandte in Belgtad, ein aufrichtiger Freund der Annäherungsbewegung an Sädlawien ist.

#### Gin Schritt der Memelfignatarmachte in Rowno.

un Kowno.

Baris, 20. April. Die Memelignatarmödite haben durch ihren diplomatischen Betretete dem litauischen Augenminister eine Kore überreicht, in der die Istauische Regierung aufgefordet wird, dus Memelikatur geau in uszuhalten.

Tondon, 22. April. Ju den Boritellungen, die England, Fransreich und Istaien am Freisa dei der litauischen Megierung erdoden hoden, meldet der diplomatische Korrepondent der "Morning Holt" der Käche dulten aungeget, dig das Direstorium dem überwiegend aus Deutschen zu istammengesehten Memelikandig bester angepakt werden solle.

### Der Tag der Reichsluftwaffe.

Richthofen-Chrungen.

Berlin, 22 April. Am ersten Ehrentag sür die Neichs-luftwasse, au dem der Neichsminister der Luftiahrt den 21. April, den Todestag des Kittmeisters Manfred Freiherr n, Ki ch i do se bestimmt hat, nurden am Dserfonntag die Gtandoatwachen von der Lustwasse gestellt. Am Kittag zog die vom Zagdgessmoder "Kichthofen" gestellte Wachsompanie mit Russt und Spielmannszug der Wachtruppe Berlin durch das Krandenburger Zor zum Ehrenmal. Bur dem Ehrenmal hatte Staatsfertefür General-seuthant M i ch mit den Ofsisieren der Lustsstreitätelte Auf-stellung genommen.

arbeitern eine neue ftolge Luftmaffe aus bem Boben

zu stampfen. Den Dant an Richthosen tönnten die alten Flieger nicht besjer zum Ausdruck beingen als im Gelöbnis an den Führer, diesen Gest sortzusehen in unverdrücklicher Treue zu Abolf

beien Geil fortspiehen in unserbrücklicher Treue zu Koolf dielen. Rachbem das Lieb vom guten Kameraden verflungen mar, iprach der stellvertretende Gauleiter Staatsrat Görlig er. er ieiere die Größe Rücksiedens und danste men Aufbere sir die Rücksieden der Rücksteit, auf Grund der Heiner Grüng eine Lustwaffe schafte, die Deutschland den nötigen Schulg zu deltwaffe schafte, die Deutschland den nötigen Schulg zwischen der auch die notwendigen Soldaten, wenn Krieg zwischen der auch die notwendigen Soldaten, wenn Krieg zwischen der auch die notwendigen Soldaten, wenn Krieg zwischen der Aufbertrachten Krieg zwischen der Aufbertrachten Krieg kannt der K

Der Dant des Führers.

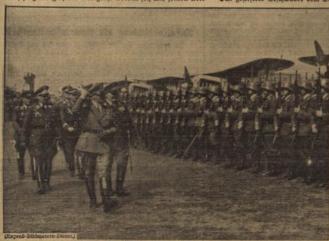
Berlin, 23. April. (Eig. Draftmeldung.) Dem Führer und Reichsfanzler sind auch in diesem Jahre zu jeinem Geburtstag aus allen Teifen bes Reiches und allen Kreisen der Bevölferung, besonders auch von Deutschen im Ausland, zahllose briestliche und teles graphische Müdwinsche gunggangen, deren einzelne Be-antwortung nicht möglich ift. Der Führer läst baber auf diesem Wege allen, die seiner in Trene und An-hänglichkeit gedacht haben, seinen herzlichsten Dank

Der König von England hat dem Jührer und Reichstanzler zu seinem Ceduristag in einem Telegramm seine berzlichen Gildwinsche übermittelt. Der Jührer hat ihm telegraphiss seinen aufricktigen Dank ausgesprochen. Der König der Bulgaren hat dem Jührer und Keichsteller zum Geburtstage drahlich seine berzlichten Glückwünsse der Der Pelhrer hat dem König Botis in einem Telegramm seinen aufrichtigen Dank ausgesprochen.

### Jagd-Geschwader "Sorft Weffel".

Der Führer übernimmt das Geburtstagsgeschent der SU.

Bectin, 21. April. Stabsche Luke übergad am Samstagmittag um 1.30 ühr in Amveinnehet sämtlicher Gruppenjührer der SU. auf dem Flugela Bertlin - Sita alen
dem Fährer im Bessen des Reichsministers umd Oderbesscheishabers der Reichslustwasse sin Street und ber Generale der
Lutimasse ein Flugergesdwader als Geburtstagsgeschent der
Ku., von dem mehrere Staffeln bereits ausgestellt waren.
Der Stadsches dat den Führer, das Geschwader als Zeichen
der Est. von der Mehrmacht und ihrer
Der Gtadsches dat den Führer, das Geschwader als Zeichen
der Est. von der Mehrmacht und ihrer
Der Gtadsches der Keichslustwasse der
Der



Der Führer in Staaten bei der übernahme des Geburtstagsgelchentes der SU., des Jagdgeichwaders "horft Wessellet". Hinter dem Führer General der Kieger Göring und etwas weiter zurüch der Chef des Stades, Luhe. Ganz links Staats-sefreiär Generalseutnant Mich. Hinter der Front der Ehrenkompagnie Maschinen des Jagdgeschwaders der SU.



Der Tag ber Reichsluftwaffe.

Am Tage ber Reichsluftwaffe, dem Todestage des Fliegerhesden Manfred v. Richthofen, stellten die Fliegerformationen eine Chrenwache am Grade des Kampffliegers auf dem Invasidenfriedhof in Berlin.

#### Diterfonserte im Kurbaus.

#### Die großen ameritanifden Flottenmanover.

#### Rurze Umichau.

In Siettin tras Montogfruh mit dem Dampfer "Ariadne" eine Abordnung sinnischer Lands wirtschafte unter Leitung des sinnländischen Zundwirtschaften mitter Linne in, die auf einer Aundreischaften mittere Linne in, die auf einer Aundreische durch Bommern und Medlendung deutsche Siedelungen Leinen lernen will. Die sinnliche Abordnung wurde im Stettiner Freibasen von Sodosabstellungsleiter im Reichsnährstand, hahner, auf deutschen Boden berglicht begrüht.

Wie ber "Bufbret" aus Karlsruße melbet, ift bas Buchener Bolfeblatt" wegen grabficher Berbachtigung ber natignelfoglieftliche Bewegung und Regerung am Donnerstagnachmittog vom Geheimen Staatspolizeiamt beich lagnahmt worben.

Die polnische Bolizei dat im Berlause der Untersuchung der Ausschreitungen in Vommerellen in Kleinstat bisder vier Versonen verhaftet. In Keustadt sind durch is Ausschreitungen geschädte der Außerdem heftinklung des Chadens polizeitigd vernommen worden. Außerdem besinde, polnischen Keldungen zusolge, dereits eite innigen ausgen eine Kommission des polnischen Insammerstellen. Die magen eine Kommission der Borfalle in Kommerellen. Die magebenden polnischen Tetellen sind demmerellen. Die magebenden polnischen Tetellen sind demmerellen. Die magebenden polnischen Tetellen sind demmerellen der Borfalle aufzuflären und gegen die Urheder totträftig vorzugeben.

Generalseutnant Sir Richard Butler ist im Alter von 64 Jahren in London gestorben. Er war von 1916 bis 1918 stellnertreiender Generalsubschej der britischen Armee in Frankeich und galt als die rechte Hand des Oberbeieblis-habers Marschall daig. Rach dem Kriege hat er eine Zeit-kang eine Division im Rheinland tommandeet.

Mie die Telegraphenageniur Schimbun Rengo aus Tollo meldet, haben die Bolichofter Englands und Amerikas dei der japanischen Regierung neue Vorstellungen wegen der Sinsübrung des Erdollun on pols in Mandischer der Sinsübrung des Abollungen klät, die Cinsibirung des Konopols sie eine Taskacke. Japen könne in der Angelegendeit nichts unternehmen und derrachte das Monopol als eine Angelegendeit der mand-churschen Kagierung. Ben japanischer Seite wird mitge-teilt, daß der Notenwechsel über die Einkübrung des mandi-ckurscher Erdolimonopols mit dieser Erklärung des mandi-ckurscher Erdolimonopols mit dieser Erklärung des Auspen-minischer Spirota als abgeschoften zu betrachten set.

#### Miesbadener Rachrichten.

#### Die Diterfeiertage in Wiesbaden. Riefenbeiuch im Beiden bes Grühlings.

Die Ofterseiertage in Wiesbaden.

Riesenbesig im Zeichen des Frühlings.
Die Ofterseiertage sind vorüber. Sie haben Wiesbaden einen Julitom an Gölfen gebracht, wie er woll von keinem Optimisen vorausgeschen werden sonnte. So war ein geben und Teisben in Striegen und Anlagen, zu dessen Detimisen vorausgeschen werden sonnte. So war ein geben und Teisben in Striegen und Anlagen, zu dessen Gönnen. Einmel durch es sarte Velend auf dem recht geitigen Witterungswumignung aufückzuführen sein, der uns zeiertage von Sonnte brachte, und ungeren grünenden und blübenden Anlagen und Wäldern den schienen Nan weil, die werden Anlagen und Wäldern den schienen Wan weil, das man der Tühlings verlieb. Jum anderen ist aber auch Alleseaden wieder in Node gesommen. Wan weil, das man dei einen kiede und Alleseaden wiede in Stehe gesommen. Wan weil, das man dei einen kiede mich und Anlagerte, Reintunft und Film, Sport und Geselligseit; für alles dat Wiessaden wiede nehen sieden Reind auf, und Aurhaus und Diener sonnen der Mille, die Kromenadensangerte im Alumenageren daten wiede Götte angelockt und auf der Willesenhitzeh wendelte ein Wenschen und und ab. Die Damen hatten reichlich Gelegenheit, ihre Außigkansmöden zu presentieren, die non den Besichern der Schiedern de

#### Rordifche Mufittage in Wiesbaden. 26.-30. April 1935.

Rordische Kunst, nordrische Mulik, nordische Literatur, baben von jeher in Deurschland starten Widerhall gefunden. Ihre Utsiade hat diese Tastade in der tief in der Wölkerwerwandlichaft begründeren Setrigkeit nordischobeutischer Ausgemandlichaft begründeren Setrigkeit nordischobeutischer Justammenarbeit, die in Gwiston Woll zeichfam ein geschichtliches Sommöol gelunden hat, jodier aber ausschließlich friedlicher, fultureller und aufdauender Antur geworden ist. Diese Borausssehungen mögen wohl auch die rechte Erkärung ein sie das zose kanteriel, was innerhald und aucherhald Wiesbadens den Kordlichen Musikalden und die Franklichten der Kordlichten der Kordlichten der Sonderen Vollegen und der Kordlichen Geschlichten der Sonderen Kongerte hat die nut enten alt und der Kordlichen Geschlichten Vollegen der Vollegen de

Deutschland, flotz auf seine Musikkultur, es als eine ehren-volle Aufgabe betrachtet, das echte und wahre Musikaur ber ihm verwandten nordischen Nationen eigenkändig zu geftäl-ten, und daß es bereit ist, ihre unvergänglichen Werte in sich

ichm verwanden wordischen Nationen eigenftändig zu gestalten, und dos es bereit ist, ihre unverganglichen Werte in sich auszunchmen.

Auf vielen Willen der Veranstattung spricht die Auswahl der zur Aufführung gelangenden Werte und die Rammer der Solissen. Ben den seinerten kien zwerk Kannn Larien Tod en und Jour Andress werdt Kannn Larien Tod en und Jour Andress werdt Kannn Larien Tod ien und Jour Andress deutschen Kulturkebens eingereiht sind; terner verdienen Erwähnung die aufstrebenden Talente, die Allistin der Maliander Gala, Antoinette Toini, eine Jinnin, und die norwegliche Alavierorituosin Ingebiörg Gresvit. Keben diesen Klowierorituosin Ingebiörg Gresvit. Keben diesen Kliwiertenden des Kanmertongerts, Ernft Linko, Klowierund Einnar Krikfijanijan, kenor, won der Dresdeuer Mitwirtenden des Anammertongerts, Ernft Linko, Klowierund Einnar Krikfijanijan, kenor, won der Dresdeuer Einaalsoper, in Edren bestehen. An der Orgel walter Austulk, und den instrumentalen Zeil des Kammertongerts bestreiten Justus Ringelberg, Otto Rieich, Anton Doig Kedeutung der Nordischen Multitage wird unch erst, mit der Festrede fires Brössenten, General a. D. Prod. Dr. Karl Hausschläften Verlächen des ellichaft veranischte Kortliche Dichter der Herbotichen Gesellichaft veranischte Rordlichen Dichter wird. An der Kortliche Dichter Austund der Kundhaften Dichter aus ihren Wersten vorleifen, und der Kanthaften der Kortliche Multiparten der Kortliche der Kundhaften dien der kein der Kundhaften dien Keinschung kerfellichen der Gesellichaft veranischte Rordliche der nach der nach der nach der Kortlichen der Kortlichen der Klieben der Kortlichen der Kortlichen der Weiter Kundhaften der Wilhelmaften der Ausbeiten der Kortlichen de

Das 1. Orchefter-Kongert der "Aordischen Rusistage" sindet am Freitag. 26. April,
statt. In dem Kongert wird der stimmgewaltige Basist der
Keldsoper, Berlin, Joan Anderse mit der Keldsoper, der ein, Joan Anderse Kitter" von August
Gödermann, sowie eine Komposition sür eine Singlitume
mit Orchester "der Bergmann" von Emil Södern zur Erkaufsührung bringen. In dem Kongert wirst auch die geeierte Altstitt der Rasisander Soale, Ansonietta To in it
mit, deren Auftreten man mit derechtigter Spannung entgegenischt. Erwähnenswert sei dier noch dos Orgestongert
Opus 7, des issändischen Komponisten Jan Leitz, das unter
einheimischer Orgestortnose Kurt Ux zur Iranssührung
bringt. Mulitalischer Leiter des Kongertes ist Dr. helmung
Ihrerfelder.

#### Unfallverhütung als Gemeinschaftsarbeit.

#### Mus Kunft und Ceben.

\* Wieder Ctaatsiseater Kasel. Der preußtiche Ministerprässbent hat im Eindernehmen mit dem preußtichen Finangminister und nach Abschus entbrechender Arträge mit der Stadt Kassel und dem Frodustalbegisterat das discher donn der Stadt Kassel und dem Frodustalbegisterat das discher donn der Stadt Kassel wieder im munistelbarten Staatsssbeater unterstaaslicher Führung gemacht und es dem Generalintendanten der preußtichen Staatssbeater unterstellt. Als Intendant hat der preußtiche Amisterprässbeater unterstellt. Als Intendanten der Beisprässbeater unterstellt.

tendanten v. Holistof zur bejonderen Berwendung vorgeleben.

\* Feitvorstellung der Acidylos-Tragödie "Die Berfer"
in der Baltsbihne. Aus Anlag des Geburtsrages des
Gührere und Reichtschafters verunftaltete die Univerlifät Berlin am Karireitagadend in der Boltsbihne am
Hocht-Weiselstag eine Feitanflührung der Tragödie von
Reichtlos "Die Perfer." Jahlreiche Mitglieder des
Schriftspers der Univerlität, an ihrer Spige der neue Reitor, Prof. Dir. Wilfeliem Krueger, und die Telen der Fafultäten, sowie der Studentenschoft, hatten vor Beginn der
Murführung in dem mit Bannern der Univerlität und der
Landwirtschöftlichen und Terätzlichen Abeilung geschmudten Hoper Auffeldung genommen. Unter den Anweienden
dem Artiger auf der der Keichserziehungsminister Kutz, eine
kannier den griechtigen und den iramigen Gefandichen vorgenfallst und zahlreiche Angedörige der Bestrmacht. Der
Reinlich und zahlreiche Angedörige der Bestrmacht Der
Genhausen. Son ihm fammt auch die Bestrmacht Der
Genhausen. Son ihm fammt auch der Berfetzung und
der mulifalische Umrahmung und Uniermalung, die den
Krimmungsgedalt der erhosenen Totenflage wirschau unter
Krind. Bon den Darfielern deren Mitoflage wirschau unter
Krind. Bon den Darfielern der Mitoflage wirschau unter
Kunemarie Loole als Darfielern der Mitoflage wirschau unter
Munemarie Loole als Darfielern der Mitoflage unter
dies Darfielern der Mitoflage unter
Munemarie Loole als Darfielern der Mitoflage unter
den des Darfielern der Mitoflage unter
den der Derechhof de Kundeltern der Mitoflage und beitel
leitung tonnten am Ghüng herzlichen Beifall entgegennehmen.

\*\*Lowatige im Frankfarter Kenen Theater. Kun ist

\*\*Demala Standing der Amgeliern der Ausen in den

nehmen.

"Towarisch" im Frantsurter Nenen Theater. Run ist Devals Komödie "Towarisch", die in Berlin wie in Paris mit anhaltendem Erfolg ausgelührt wird, auch nach Frantsurt gefommen. Berliebt ist, dog in Berlin die schauspielerische Mitwirtung von Kurt Gög, der dos Stüd für die deutschen Bühnen Bardetiet dat, ein löriges tut. Aus den eingestreuten Gög-Bointen fann man ichliegen, daß diese Utte sum Gild sehr "feit derebeitet lind, denn der Ausor Gög ist dem Publikum ebens deliebt wie das geftingelie Wort seines berühnten Ramensfollegen. Fürst Michael ist

weiter aber auch davon Jeugnis abeigen, das das neue der ruffische Ebel-Emigrant, der mit seiner Frau Tatiana, Großfürftin, Richte des Jaren, in Baris ein armseliges Ochein lebt und schließen dei Raureichs Kammerbienste übernimmt, wobei antürlich die gesellschaftliche Aberdensteilse natürlich die gesellschaftliche Aberdensteilse in allem: eine höbigte gestwoole Komdde, die in sehr Julie und ischließen Tingt Anged die politische Saires sehrt in ihr Alles in allem: eine höbigte gestwoole Komdde, die in sehr Studen mit sicht Die Hauptrollen der von Jodannes Tralow mit sichtlicher Liede vordereiteten Aufführung im Reuen Theater wurden von Serta All ind dit 1d und Karl Gu in ther zu einem Erfolg getragen.

\* Agel Joers: "Spiel an Bord." Am Bremer Schaupteichnus fand, wie aus Bremen derichtet wird, dei der Uraufstung das Luchtpiel "Spiel an Bord." der Uraufstung des Luchtpiels ausgezeichnete Aufnadme, dei vorzüglicher Aufhellung. Est micht gequalt in dem allerlichen Stud, jedes Wort ist, iede Situation ist natürlich, jods die Wirtung dei der kenntlichen Luchtpielen Luch der dauch anderenorts mit dem derschaftlen Bergnügen begegnen wird.

\* Vöhlerend der Aufstährung der "Wilse Johennis" vom berglichkag getreifen. Die Ausführung von Beechavens

Bergnügen begegnen wird. \*\* Mahrend ber "Miffa folemnis" vom Serzichen getroffen. Die Aufführung von Beethovens "Miffa folemnis" am Karfreitag in der großen Kölner Belgledalle ftand unter dem erhählternden Eindrud des Tragniden Lodes des langiddigen Kolner Kongertmestlets des Stadtischen Orchefters, heintig Anders Kongertmestlets des Seignesiols im Sanctus-Sag pielle, brach det den Melfetegtworten "Benedictus qui venit in nomine dominit" plosifich givammen. Ein hers ha der betreitet und Ende bereitet.

Bildende Kunft und Mustl. Für die Münchener Staatsoper dat Generaliniendant Ostar Walled die Oper "Biola" von Hanns dolen in und die Valletts "Spiel um Liede" von Inedoor Juderanderach und "Schnewittigen" von Hanns höler zur Uraufführung angenommen. Die drei genannten Tomicher gebören zur inngan durtighen Komponistengeneration. — In der Sächlichen Siaatsoper zu Dresden wird wend 1. Junt die zum 14. Juli eine Kelche istlicher Aufführungen im Kohnen von "Dresdener Opernwochen 1935" katischen. Diete umfallende Secanstaltung wird mit der Uraufführung der menden Oper "Die ch wei glame Frau" von Nichard Siraus am 24. Junt eingeleitet werden. Des weiteren sind u. a. neben Bagners Aing der Ribelungen" der "Deton", "Figuros Hochelt" und die Aufführung der genöstlichen Oper "Der Günftling" des inngen Komponisten Wagner-Rögen zu geplant, Auch sind Opernanflichungen im althistorischen Tresdener Jouinger vorzeichen.

#### "Die Roje vom Liebesgarten." Romantifche Oper von Sans Bfigner. (Bur Erstaufführung im Breuhilchen Staatstheater am 25. April.)

Liebe.

Am Liebesgarten herricht als Gottheit die Sternenjungfrau mit dem Sonnenkinde. In übrem Kelch derricht allein
krau Minne, die die Kerkörperung der reinen Liede ift, zu
deren Erfüllung erft des Erdenpilgers Seele geläutert werben muh, durch Kot und Iod. Allisönlich wird auf dem
Krühlingsfele der Wächter des Frühlingstores neu gewählt.
Kenn der Bardeng ich öffinet, liedt man die Kinder
der Edelinge die Korbereitungen für die Wälliahrt zum
Tempel der Gernenjungfrau tresen. Der Körstemitigten,
der Songesmeister und die Edelinge mit ihren Frauen verjammeln sich zum Jage nach dem Tempel. Ein Zeichen dier,
der in die zum Jage nach dem Tempel. Ein Zeichen des
gehren sie dort von der Gottbeit. Die Opferstamme in
Tempel lodert hoch aus. Siegnot, ein junger Edeling, der
von der Sternenjungsfrau mit der roten Kose vom Atechses
garten begnadet wurde, streett, beschült durch die Kole, seine

Mt. Das Ziel, die Unfallgesahren soweit einzubammen, 
von der Wenisch überhaupt vermag, ift nur durch umzendie Gemeinichaftsardeit zu erreichen. Da die Unsaltgendle Gemeinichaftsardeit zu erreichen. Da die Unsaltgendler seits im Aenstelen leihe, teils in seiner Umweltgründet sind, muß auch auf zwei verscheiten Wegen vorgengen werden, nämisch auf die Erziehung des
ken ich en au sicherem Arbeiten und auf die un falldere Gestaltung von Einrichtungen, Geräten
der zurüglzustener ind, ganz außerordentlich viel zahleiter zurüglzustener ind, ganz außerordentlich viel zahlticher auf alzustener der Mängel der Einrichtungen oder
lachtigen und verwische Arbeitsvorgeb ber Genrichtungen oder

— Tobessall. Ein Freund der Tiere und eifriger ädderer des Tierigutgedankens, herr Issies Krebs, ikt aochen. Lange Sahre leitete der Berftardene das Tierint "Grimberge" in der Waldürasse und gründete später in einer Jiegelei ein neues Tierdeim.

Die Richtsahl der Größbandelspreise kellt sich für isch Aprik, wie in der Bormoche, auf 100,8 (1913 – 100,) a Kichtsahlen der Houngtruppen sind zielen gleich in der Archiverist; ise lauten: Agrankosse 100,0. industrielle Röchtoffe dalbenen von den der Verlagenen 119,5.

Bauplazmeihe und Spatenstich sür eine neue folliche Kirche an der Waldlirehe. Die St.-Allianfartge werde, ein getämmige Gottesbaus auf untelle der Rochtoffe, die von mehr als 16 Jahranken ertschiet wurde, ein getämmige Gottesbaus auf melschen Gelände mit Eindau der Norfliche erkalten. Ban wurde dem bekannten Kirchendumeister Martin eber in Frankurt a. A. in Berbindung mit der Firma der. Kopp "Kischoden, zur Aussührung übertragen. Der plezinn der Plartgemeinde wird in Berbindung mit dem inselnwerein von Gl. Bonizalius den Bu im weientlichen amigieren. Nach der Nachmittagsandadi am Oltermontag ihm in Umwelendeit zuflreicher Flartzgechörigen und ihm Geistiger Martzugehörigen und laun Geistlicher Kant Delan Sicholparter Wol in Berbindung wird den Kilian unter Leitung von herr Weckbachnischen Stade er und des Kirchenvorstandes eine Kelde auch er Renkender von kritien unter Leitung von herr Weckbachnischen die bertiebachnische Son der Vertragenschlie der Leichbachnische Erektschachnische Son der Vertragenschlien bei der einschachnische Son der Ketchbachnische Einer Weckbachnische die der umb mit den Eigen der Das Ergebnis der Vertragenspellen bei der Erschachen Von Killan unter Reitung von herr Weckbachen und der Erschachen von Kritien unter Beitung von herr Weckbachen der umbinte die seierliche Handlung mit Gestangen.

abmited die seierliche handlung mit Gelängen.

Das Ergebnis der Vertrauenscatswahlen bei der Reihobahn. Bon der Reichschaftstettlien Allain mit uns mitgeteilt: And bei der Deutschen Reichschaft haben der Anna 13. d. M. die Abstimmungen über die Reubildung der Bertrauensräde für das Jahr 1983/de Kattgefunden.

In Reichsbahndirettionsbezirt Mains mit nabezu 100 Kachschaftellen der verführebenen Gruppen, wie Kahndische Klachschaftelen der wertsche und Bertrebswagenwerte, Schmenikterien uiw., die denen Kraupen ab. die Abmenikterien uiw., die denen Abhatten die Gefolgschaft über 494 Bertrauensmänner und Stellvertreter odsyltimmen. Danon sind 478, mithin 378 destätigt worden. Ben den 6884 Abstimmungsberechigten haben 6149, das sind chenjalls 97%, obsestimmt. Die wenigen Gefolgschaftsmitglieder, die ihr Etimmrecht über der Litaabsasweicheheit darun verführett. Dieses zus Ergebnis im gesamten Kespir ist ein Beweis dafür, daß wen der Etriebsgemeinschaft und des Treuswickliniss zum Etaat und zweinander seine Krauschleitige zum Etraebsungen den antonaliogalitätischen der Keichschaft den antonaliogalitätischen senkollen in den kertiebs und den antonaliogalitätischen senkollen in den konten die erwähllen ist auf den kernen kernen kanna der der der Keines Mollenschaft und des Treuswicklinisse zum Etaat und zweinander seite Waufel gestift schen.



Emmi Connemanns Abichieb von ber Buhne.

Die Gattin des preußichen Ministerprässenten, Frau Emmi Sonnemann-Göring, verabschiedete sich als "Minna von Barnhelm" im Berliner Staatlichen Schauspielsaus von ver Bihne. Kollegen und Juschauer spenderen der großen Schauspielerin immer wieder Beisall und gestalteten die Abschiedes vorstellung zu einer herzlichen Ehrung. Unser Bild zeigt Frau Sonnemann-Göring mit ihren Kollegen während der Abschiederede, die der Intendant des Staatssheaters, Gründgens, hielt.

mand sich selbst überlassen sein will, sann er dies ohne weiteres ium. In dieser hinsight besteht in keiner Weise legend ein Jawang. Wenn nun natürlich bei der Wöhalt und Anfunit eine grögere Angolf Asenschen zusammenstommt, so ist dies eben nicht zu vermeiben, und wird wocht gern in Kauf genommen, wenn das im gelamten Geboteme so preiswert ist. Aber schließlich läst es ich auch bei einer anderen Facht nicht umgeben, eine größere Angolf Menchen zu transportieren. Auch im übrigen wird weitgebendig zu transportieren. Auch im übrigen wird weitgebendig einzelnen Wünschen Rechnung gertagen, man dense nur an die bevorzugte Besörderung von Ariegsbeschödigten. Alle bevorsungte Besörderung von Ariegsbeschödigten. Alle des weitscheigen und älteren Teilnehment die in Ze-Klassechen und illeren Teilnehment die in Ze-Klassechen und illeren Teilnehment die untschließen Teilnehmer auch in diesem Jahre wieder eine Arastedunch-Freude Alriaudssahrt mitmaden und dereits schon ihre Voranmeldung abegeseben haben.

— Untoziale und Unrhrenhalte besommen keinen Arbeitspaße, Angelichts der immer närter werdennden Anstennung des Arbeitspußes im deutschen Mirstelben ist eine Berrügung der Reichscheitung des Arbeitsblenkes von besonderen Interesie, in der leichgelitt wirt, unter welchen Biocausischungen der Arbeitsdienispaße berweigert werden fann. Danach sann die Berweigerung erlogen, wenn der Arbeitsmann sich untagial, unedrenhalt oder untameradschaftlich ein einen Berweigerung erlogen, wenn der Arbeitsweinflich in der Führung ist dabei zu verleben, das er untgial, unchrenhalt oder untameradschaftlich für Eine einen Berrügung des Alle feinen Jaul kann des Berweigerung erleben des Arbeitsblenspaßes mit einer erlogten Dienstehtungen des Arbeitsblenspaßes mit einer erlogten Dienstehtungen und keine statelle und der Pach zu der eine Diensteht infolge werden Alle feine Berweigern ist, weil er seine Diensteht infolge werden. Alle ber mit der eine Diensteht infolge werden Alle feine Berweigern ist, weil er seine Diensteht infolge werden.

Diemitzeit insolge vorzeitiger Entlassung aus dem Arbeitsbienst nicht erfullt hat.

— Etprobung von Rundfunt-Störungsschuhmitteln an Starfitromgeräten und einrichtungen. In: Föderung des Kundfunkenststäten und einrichtungen. In: Föderung des Kundfunkenststäten und einrichtungen. In: Den Ettrizitätswerten erweitert worden. Alt der Wirtschaftgruppe Eleftrizitätsverlorgung dat die Reichspost und den Eleftrizitätswerten und der Keichspost vorseinden, dah die Aundfunkenstitäter der undirentstäten Raichinen und Geräten prode wei is an vor in gen diren. Bestigert sörender Anlagen fann ist, lobald die Fehlerausse von den Aundschaftstere ichgestellt ift, and gelich gezeigt werden, auf welche Weise der Kundfunkörung behoden werden tann. Durch Bestige die Rundfunkörung behoden werden tann. Durch Bestigen Einbau von Störungsichusmitteln, d. hie endgelitigen Einbau von Störungsichusmitteln, d. hie endgelitigen Einbau von Störungsichusmitteln, d. hie endgelitigen Einbau von Störungsichusmitteln, den Die endgelitigen Einbau von Störungsichusmitteln, der Eleften. Der gesten werden zum Mohle des Klundfunfs nicht nur Zeitverlufte und für den Elefter und metze geliegtet.

— Seeld gehört nicht in Briefel Der Kostanweilungsund Rostilischenerkein ist der und die Aus den Weiterlands

Entlorer auch wertvolle Borarbeit für des Handwert geleistet.

— Geld gehört nicht in Briefel Der Postanweitungsund Bostichecherether ist so einlech, sicher und ichneil, dass man indridlig handelt, wenn man gewöhnlichen ober eingeschriebenen Briefen Geldeinlagen annertraut. Die Reichspopit leister nach dem Bostgefen für verloren gegangene oder deraubte gewöhnliche Briefe und für beschädigte beraubte einschreiberiese genndäglich einem Eriah, Rur wenn bei Einschreiberiese der nach den die Beschädigte der Deutschen Reichspost verloren gegangen ist, wird ein Eriah von 40 AR. gezahlt. Darum sollte jeder, der sich vor Schoden schipen der Angen den der eingeschreiben Briefe legen.

— Kriegsgelangenen-Tagung an der Saar. Die Reichsposten schipen dem Bundestag vom 23. die 27. Met in Et. Angeber im Gantland. Im Gedensten an fire vor fünfzehn aller Beit wollen der dem aller Beit wollen der dem albeit mehren erfolgte heimfebr aus den Stageschanenen schre bespiedert me Gantland. Im Gedensten an fire vor fünfzehn albeit wollen die ehrmaligen Kriegsgefangenen ihrer delmgelehrten Bolfsgenossen mit den geben.

Rr. 110. Seite 5,

Eine Ausstellung "Deutsches Boltstum in Fessellun" des
Archio und Museum der Ariegsgesangenschaft" und große
össelltliche Kundsgedungen werden Zeugnis ablegen von dem
Ramps der ebemaligen Kriegsgesangenen für Kolt und
heimat Keichstommisst Gauleiter Birdel hat die
Gchirmherrichst der NER-Bundestagung übernommen.
Anneldungen and Anstagen an Hanger gebernwissen,
Gaar, Alberte Beigerbere Allee 5.

— Trachienausstellung im Hauptbahnhol. Zeder wird
sich an die Anstachen und leiten Ernebantset aus allen Teilen
unstere deutschen Heich der des diese zu einem
The Drei Baare aus Bildeburg, Thütingen und Ingosstat sind
und des Anstachung des die den die eine Ausgehen
und der des die des des die die eine Kritine auf
den andurgetreuen Trachten, die in einer Kitrine auf
dem Anstachung des Hauptschaftes des nut Kuppen
mit den naturgetreuen Trachten, die in einer Kitrine auf
dem Alerbahnsteig des Hauptschaftes des Sauptschaftes
Keise in ihre Heimat werden wollen.

— Brand eines Wederrades. Und der Schürze der
Klädter Ertrige entstam am Conntagadend gegen 8 ühr an
dem Motorrad eines Kaufmannes aus Düsselbaden sur ben
den Allerband den Gonntagadend gegen 8 ühr an
dem Motorrad eines Kaufmannes aus Düsselbaden sur der
kläde in wurde. Die Fleuerwehr scheppt der der Ber
gosterband. Die Jlammen griffen sofort auf den Bermagen
urber, in das dieser neben der Maschine ebenfalls start beschädigt wurde. Die Fleuerwehr scheppt den Ber
gosterband. Im Okerionntag Krach unterhalb von
Chläserslopf ein kleiner Waldbarad aus. Spaziergänger
beseitigten aber der Flammen, und löchten die Bur
der Schrieber und Kusschlagen, sodog die um 17:30
Uhr benachtschigtige Wisseddener Fleuerwehr nicht mehr in
Tätigkeit zu treten brauchte.

— Genescheinschiesendene Der Reichsen nicht mehr in
Tätigkeit zu treten brauchte.

— Geneschelm-Kleichunde. Der Reich verband
Deut is der Schrifteritunde. Der Reichsen den
Freiher Stod, zu Ehren Soen hehns, des Gerügung ihnte Seite,
terfter Stod, zu Ehren Soen hehns, des Gerügung
kerterfunde. Ber
Kenfig

#### Wiesbaden-Biebrich.

#### Biesbaden-Dogheim.

Wiesbaden-Dohheim.

Die 25-3ahrfeter der Sportfreunde Dohe heim, die am Samstagabend mit einem Kelfom mers in der Armballe eröffinet murch, hand im Jeichen der Verbundenheit der Dohheimer Kereine, die falt ausnahmstos ersteinen Dohne maren und durch altive Arivotrung zur Ausgestalzung eines abwechlungsreichen Kriwitzung zur Ausgestalzung eines abwechlungsreichen Arginomms beitrugen. Soh ab die Annbalienen und Lauenen-Kereinigung "Tonkla" ihr in anipruchenollen Aufgaben geübetes Ordolter unter Turbes Schölührung dur Berfügung gestelle und ihr die Weifall errringen Ibnnen, der auch im weiteren Berlauf des Abends dem MGB. 1850 (M. Körppen), der Sangerskreinigung "Arivon" (Neinhardt) und dem MGB. "Söngerluft" (Silvereisen) und vortreflitchen Proden ausgeglichener Leilung und erfolgreicher Schulung in reichem Ausge zuleit werde. Hir die Kahrung hurriportlicher Interchen logen am Ked, und ein ammutiger Keigendanz der Damen, ferner eine Mannschaft des Krotiportvereins, die im Schau-Kingen vor indebener Gewichtstäusen lorzteille. Für die mufifalische Untermelung der wolfgelungenen Borführungen sorgen die frischen Weisen der Schungenen Borführungen sorgen die frischen Weisen der Schungenen Borführungen sorgen die frischen Weisen der einspührere M. Baht. Die Begrüßungsamprache des Bereinspührers M. ha gm a ier galt herrn Bürgermeister a. D.

Sporthorjt als Bertreter des als Ortsbaultragien des Reigisportführers, den Zuurt
tionären des Gaues XIII, den übordungen der Bereine und
den Freunden und Bereinstemenden. Jahlreiche Glüdmüniche murden der Bereinstemenden. Jahlreiche Glüdmüniche murden dargebracht, wobei es Ha. Schönherr nicht
unterließ, den Gebuntstag des Führers und Peichfelanglers
nit dem Kannyi und Sieg der Bemegung und die Aufgaben
des Sportes mit der zum machtoollen Durchbruch gelangten.
Bellenischaumg des Rationaliasionismus in wechselzeitste
Beslenischaumg des Rationaliasionismus in wechselzeitste
Beslenischaumg des Hatonaliasionismus in wechselzeitste
beziehung zu dringen. Die Glüdmüniche des Ganziührers
beziehung zu dringen. Die Glüdmüniche des Ganziührers
bermittelte Jerr Haleder, der nach einem Gedensten an der
chemaligen Angehörigen des Dohbeimer Raseniports, die aus
der Beslettieg nicht mehr zurüstehrten, dem Alerbegang des
Aubildumsvereins aufgeichnete und in ehem eindertnglicher
Appell die lorgfältige Betreuung des Rachwachfes als norderfien murden den Groriffreunden ermeien von ihren Franzen
und Rädden, die ein großes Bild überreichen ließen und nonden Doshbeimer Bereinen, in beren Kannen der Borifgende
des Zurnnereins, derr Schulter, einen Fußen und vonden Doshbeimer Bereinen, in beren Kannen der Borifgende
des Zurnnereins, derr Schulter, einen Fußen und vonden Bertighold derrein Kannen nahmen die Er zu ng en
nerdienter Mittelgunt zwei alse Fußballiponiere, die nor
Jahren des Berein mittbagründen balfen, Jatob Schwibinger und berighen der Mittelgunt zu werten Rationnauf, Emil Krieger als unermilbliches und bemährtes Borkondonitätietet, R. Lehr als zwertalliger Spieler und Kallennaut, Emil Krieger als unermilbliches und bemährtes Borkondonitätien des Jahrenstellen eine Augahl Affitie

und Richarbeiter des Judialis bie Bereinsehrennadel. Der

kondonitätien der Schulter aus der Langen den gerigen

keiten Gesten gelengen er zeiterbere aus Manne
taget dem Genen der der der konnen

de dem Genen der der der der der der der der

Bereinslosel

#### Wiesbaden-Frauenftein.

Aberall in den Obstanlagen von Wiesbaden Trauenstein beginnt es zu inospen und zu blüben. Wenn das warme Frühlingswetter anhalt, wird sich die volle Littenpracht rass ernenten bei Rein Katursteund follte sich den Anhalid von Frauenstein in der Blütenpracht entgeben

asped.
Durch Bermittlung der NSB. wurden am Geburtstag des Führers 50 Mittagessen an bedürftige Boltsgenossen verobreicht, und woor 25 im Karteilokal, dem Gassaus-"Aum Berragarten" (Bes. Sternides) und 25 im Gassaus-"Aur Krone" (Bes. Ott).

#### Wiesbaden-Sonnenberg.

Wiesbaden-Sonnenberg.

Das Mandolinen-Ortheiter "I aunus freunde" 1921 dari ichon für lich in Anipruch nehmen, auf dem Gedicie dar Jupimmist Torbildiches au leiften. Das sann ihm nach dem Konzert am zweisen Oketzietrage im Anieriaal (Augulf Köhler), gerne und uneingeichränti bestätigt werden. Was an orcheitraler Alanguirung mit Jösse der Jupisinktrumente zu erreichen ist, drachte das Orcheiter in der Ovvertüte zu der Overeite zu Keiche des Indans" von A. Linke, Bearbeitung von A. Kosenthal, weitmöglicht zur Dardietung, währenden in der Fantasie aus der Oper "Aigoletto" von G. Berdi, Bearbeitung von F. Kolmanet, tatliester Rögulmus und sein abgeluste Donamit als belondere Borzüge erfennder naren. Die stüllige eitsfinmeichenben Welsdehen des Walzers "Am Welcher See" von Ich Kolchat erführen eine wirschme Interpretation. Das von dem Dirigenten V. Liste Gemponierte "Einfam" war sir ihm als mulitalische Bedeutung eines Seimmungsbildes ebensie derend wie des auf Grund seiner sicheren Stadzuung einmandsteit und geschandosel Ausführung. Knöte aus "La Traviation wie der auf Grund einer sicheren Stadzuung einmandsteit und geschandosel Ausführung. Knöte aus "La Traviation werden der Seiner Schriftlichen Beischaftlich von Jured schossen und der "Deutschmeister-March" von Jured schosser in ihr herzlichen Beisch auf der Vereichung von W. Turba und der "Deutschmeister-March" von Zured siegelt durch überreichung einer Blaete ehren. Ein begrüßenswerter Gedanse war die Einstehung mit 19thärige attier Täusgelt burch überreichung einer Blaete ehren. Ein begrüßenswerter Gedanse war der Wies haben, der unter der Leitung eines sicher lähren den Tiltgenten, Hantern Dorfe füset der Leitung eines sicher lähren den Dirtgenten, Hanter der Eitung eines sicher lähren den Wies haben, der nuter der Leitung eines sicher lähren den Dirtgenten, Hanter der Schwert und das Bolfslied Handensteilung der Schwer von Sauer und das Gesche der unter der Eitung eines sicher in der der und der Gescher der unter der Eitung eines sicher in der der der und de

#### Wiesbaden-Rambad.

Biesbaden-Rambach.

Am Samstagvermittag, turz nach 7½ Uhr, geriet ein von Wiesbaden lemmender Om ni bus der Städtlichen Bertekrischer oberhalb der leisten Kurve vor der Endielle Kambach aus der Handboch und blützte die mehrere Weter doch Bößdung din ab. Jam Glidt besand fich nur ein Hahrgaft im Bagen, der mit dem Gherden davon kam. Berlegt wurde nur der Schöffener, der außer Schnitzwunden und Klutergissen eine leiche Gedirerchfüllterung dewontrug. Mitglieder des hiefigen Canitatissunges waren joset an der Unfallfelle und leisten die erke hiffe. Der Berufsenerwehr Biesbaden sowie der hiefigen freimilligen Geneemech gelang es nach sollt der hie hier der bei schöfen den generwehr gelang es nach sollt der hier der einer Berefen Wieden wieder auf die Stroße zu dringen. Bagen wieder auf die Stroße zu dringen. Begen wieder auf die Stroße zu dringen. Beden mischer gestem wieder auf die Erfoße zu dringen. Beden mischer geseinte Berefer Wiesbaden — Riederuchausen ungeleitet werden. Die Unfallfielde war während der Keiterunge das Jet vieler Spaziergänger.

gänger.
Durch die Umleitung trat gegen 13.30 Uhr an der Obergaffe-Kirchaffle eine weitere Berte broft die gaul. Der fahrplanmäßige Omnibus, non Aledermaufen fommend, jeste fich an dem Bergang Obergaffe-Kirchaffle durch die jehrt ist stegende Stroßenerine mit dem Challis auf dem Jahrdamm felt, und spertie auch dier den umgeleiteten Durchgangsverfehr vollig ab. Nach längeren Bemühungen brachte man den unfreiwilligen Berfehrsstörer mieder flott.

#### Biesbaden-Bierftadt.

Aus Anlah des Gedurtstages des Führers hatte am letten Samstag gang dierkladt reichen Flaggenichmud angelegt. Bon einer größeren öffentlichen Flaggenichmud angelegt. Bon einer größeren öffentlichen zeier datte die RSDAR in biesem Jahre abgeleden. Im jedoch den Führersgedurtstag nicht ohne weiteres vorbeigeden zu lassen, gab die Ortsgruppe Bierkadt-Kloppendenen Er MSDAR. für Kolfswahischaft in ab Galthaus Wicht in Kloppendeim die Kolfswahischaft in Sterikadt und im Galthaus Wicht in Kloppendeim die Kolfswahischaft in Sterikadt und im Galthaus Wicht in Kloppendeim die Kolfsgranflein auf den kräftiges Mittagswahl. Des hiefige Aungvolffühnlein König Adolf-marschierte am Gamstagnachmittag gescholfen auf dem Goos-Kolf Welerkrag auf und hieft eine lietne Feierkunde ab. Am Obersomntagmorgen wurde in der edangelissen



Die feierliche Grundftein. legung gur Adolf-Sitter. Jugendherberge.

Am Geburistag des Führers wur in Berchtesgaden, in näch Kähe des Landhaufes Woolf Hit-der Grundstein zur Abolf-Hit-Jugendsteiberge durch den Reis jugendsiährer gelegt. Unser Be berichtet non dem Festaft währ der Weiherede des Ketchsiuge führers Baldur von Schirach

Kirche durch Plarrer Steubing und in der katholischen Kirche durch Plarrer Mahl des Führers gedacht.

Seine Gehlissenprüfung destand der dei der hiesigen Metzeuer Sernauer desfastigte Bebring Balthosax Bilug mit der Note sehr gut. Der Hendliche Bebring Mitzele der u. der her gere von dier bestand vor der Prüfungstommission seine Gehlisenprüfung im Spragters und Installationsgewerde in deiden Fächern mit der Rote gut.

#### Wiesbadener Lichtspiele.

einen entzüdenden Silm non Kind und Spielzeug, der mals dide Bücher über die erwachende lindliche Geele au lagen weiß. Das auf der Bülme goliterende "Bört na ballest" bietet eine Schau fordentreicher Bilder, Am verbindet sich mit tänzerichen Können, das besonders Solo-Spienetanz und in lieft bemältigter, eraft stapper Tanzatrobaits seine Bewührung sindet.

#### Reue Regelung des Weinmarttes. Einführung bes Schluficheines bei Beineinfäufen nus bem Betriebe bes Erzengers.

#### Der grüne Streifen "Ertra fein"

und der Name Knorr auf den gelbbraunen Guppenwürfeln bürgen für ben reinen, unverbedten Geschmad. Die Knorr Suppen enthalten alle erforberlichen Zutaten richtig aufeinander abgestimmt! Sie tonnen über 1 Monat lang jeden Tag eine andere Knorr Suppe tochen; benn es gibt 34 Sorten, also für jeden Go-schmack das Richtige! 1 Würfe! = 2 reichliche Teller = 10 Pfennig. Schon feit 50 Sabren:

Knorr Suppen-gute Suppen!

#### Rundfunt-Ede.

Rundontin Sie am Mittwof!

Reichsfen dung: 20.15 Uhr: Kon Köln: Siunde jungen Aation: Anetdocien um Ariedrich.

Berlin: 1413 Uhr: Mierlei Zufrumente. 18.00 Tolfsliedfingen. 20.45 Uhr: Kongert. 24.00 Uhr: Bongert. 18.20 Uhr: Cellomailt. 19.00 Uhr: Cine Guntligert. 18.20 Uhr: Conglotificetit.

Ráln: 13.15 Uhr: Die Puntligkrammeln prieden. Uhr: Change deutsche Konfert. 16.00 Uhr: Angert. 16.00 Uhr: Angert. 21.00 Uhr: Arans-Schubert-Kongert.

Line Kongert. 21.600 Uhr: Rachmittogskongert. Uhr: Annbyunfthörungsgeräulse. 19.15 Uhr: Werte Hare.

Königsderg: 16.00 Uhr: Rachmittagstongert. Uhr: Kundpunftdrungsgeräusde. 19.15 Uhr: Werte Jändel.

Leipzig: 13.10 Uhr: Roddiche Wufit. 14.10 Rufit auf der Welteckreel. 17.00 Uhr: Bom dundert ins Laufendite.

Künd en: 18.30 Uhr: Arbeitsdienkvortrag. Uhr: Vernard Etté fpielt. 20.45 Uhr: Weendongert. Uhr: Rachmuft.

Giuritgart: 11.00 Uhr: Hendloche Rompon 15.15 Uhr Machmuft.

## Wiesbadener Tagblatt

### Schweres Erdbeben auf Formoja.

Aber 3000 Tote - entjegliche Leiden der Bevölferung - ein Bulfan bricht aus.

Totio, 22. April. Am Conntagfrüh gegen 7 Uhr ibe die Iniel Hormola von einem ichweren Erdbeben megelucht. Besonders frat litten die Provingen eitschu und Schinktischit auch der Westen und der Iniel. Die Einwohner verließen bei ersten Erdstößen sogleich ihre Wohnstätten, um sich retten.

Bisher 3000 Tote. - 9500 Berlegte.

Isilio, 22 Afpril. Meldungen von der Injel Far-ig zufolge hat das Erdbeben am Olierfonnting bisher die Tote und 9500 Verletzte gefordert. 10000 gier lind zerfört und 11000 beigädigt worden, de Tewohner wurden vom ersten Erdfich im Schlafe erraicht und getötet. Der Gesamtischolen wird auf Tillionen Pen geschäft. Im Tause des Montag mie der Bahnverkehr zum Teil wieder aufgenommen

Ran besütchtet, daß die Totenzisser noch ansteigen d. Man hegt große Sorge um das Schickal vieler state in den Kohlens, Golds und Aupsergruben, die aben wellenstemig verlausenden Erdstößen unter der die überrascht wurden.

Die Leiden ber Bevölferung.

Die Leiden der Bevölferung.

Die meisten Opser sind hinesische Bauern. In den wo dem Erobeden deitungsluchen Gebieten wüten zahleiche Feuersbrünfte. Biele Bohrtitme sind umpflitzt und in Brand geraten.

Die Leiden der Bevölserung stiegen ins faum noch in Menschen Ertragdare, als turz, nachdem die seiten deschen Stöße des vernichtenden Erobedens verhallt weren. Wassermassen lintssutähnliche ununterbrochen um himmel herniederströmten. Durch die Wolfen eine weite Landstreden der gebirgigen Gegeben des Innern von Formola überschwennt, viele wigdrisstraßen unterwalchen und für den Berkehr unsmachden gemacht, so daß es den Goldaten, Polizisten,

wei ausländifche Studenten beim Baddeln

Reultelig, 23. April. (Eig. Drahtbericht.) Seit einigen wurden zwei ausländige Studenten, der Oläftrige sweizer Fellz E at i I od aus Laufanne und der Lifahrige afte Achmente Cannin. Eurrepa, die eine Raddelboots aft in die Haubelgoudijer unsetnommen hatten, vermist in die Haubelgoudijer unsetnommen hatten, vermist. Die Kanalwärder hotten die beiden Gludenten, vor dem kanalwärder hotten die beiden Gludenten, vor dem seichben des Woblisjees gewarnt, da der Wind jehr unt war.

Huch ein Pabbelbootungliid auf ber Elbe.

Rung ein paddeidootungind auf der Elbe.

Dresden, 23. April. Am Offersonning ereignete sich auf st. Sibe in der Rühe der Villniher-Klein-ich ach wiher Dampffähre ein Bodsungstäd, die dem zwei wähler den Tod sanden. Das Bod war durch die karte itömung an den Bug des Kähtdootes und sodann an einen einem Krüdenponton gedrängt worden. Das Baddelsot seit enterte und die delben Insallen stützten insaller, wo sie infolge der Ettömung ertranfen.

in Medlenburg ertrunten.

ben Ergien, Krantenichweftern noch ichwerer fällt, ben Berlegten Silfe angebeiben ju laffen.

#### Daju ein Bultanausbruch.

San ein Sultanausbruch.

Eiwa gleichzeitig mit dem Erdbeben auf Jormoja trat der Bullan Afama dei Karuffama, einem Gedirgsort 140 Kilometer nordwestlich von Totio, in Tätigfeit. Der Ausdruch, der der größte seit vierzig Jahren ist, dauerte eine Etunde. Die Looamalien verurjachten viele Waldbrände. Der letzte Ausbruch dieles Bullans ersolgte im Jahre 1932. Die Rauchwolfen erreichten eine Sode dis ju 4000 Metern. Die Beamten der Beobachtungsstation konnten erst nach Stunden die Station verlassen.

Japan lehnt englische Silfe für Formoja ab.

Japan lehnt englische Silfe lur Joemola ab. London, 22. April. Die englische Regierung hatte den Japanern die Entsendung englischer Ariegsschiffe von Hongtong nach Formosa angeboten, um der von dem Erdbeben heimgeluchten Bevöllerung Nahrungsmittel, Arzneien und anderweitige Hile zu bringen. Wie die Abmiraftät mittelt, hat der japanische Martineminister das Angebot dankend abgelehnt mit der Begründung, daß man völlig herr der Lage sei und daß auswärtige Unterstützung nicht erforderlich sei.

Die Iniel Formoja ist etwa 395 Kilometer lang und 123 Kilometer breit. Japan erhielt die Iniel 1895. Die wilden Berglidmme machten den Japanern ziele Schwierigleiten. Bon 1910 die 1914 unterwart es die aufrührerischen Elemente. Sier ist die Sitte der Kopflagd noch nicht ausgetottet. Formoso jat etwa vier Rilltonen Einwohner, davon 200 009 Japaner. Unter den nicht fehr dedeutenden Kodenstänken steht Kupfer an erster Stelle. Gold, Siser, isstehet Kohse und Betroleum werden ebenfalls gewonnen. In den Bergen ind Erelkäher und Kampfer die wichtigsten Erzeug-nisse.

Poftwertzeichen jum Reichsberufswetttampf 1935.



Die Deutiche Reichspoit gibt aus Anlah des Reichsberussmettlampfes 1935 und der Siegerehrung durch den Führer und Reichstanzier am 1. Mat in einer beichränften Auflage wei Hostwertzeichen zu 6. und 12 Pfiheraus. Das Martenbild, dessen dem von den Rünchener Reler Rarl Diebeitich Aummt, zeigt die Jahne der Hilterjugend und eine den Siegertranz emporhaltende Jungarbeiterfaust. Der Berfauf der Warten, die auch im Berfehr mit dem Ausland derwender werden fönnen, beginnt am 28. April.

#### Unwetter im Erggebirge.

#### 18 Berfehrsopfer mahrend der Feiertage in Frantreich.

Baris, 22. April. Die Ofter-Feiertage ftehen auch diesamieder im Zeichen gablreicher Araftmagen-Unfälle, die
set bereits 18 Tate und 28 zum Teil ich wer Rerkte gefordert haben. Da jür Oftermontag noch feine abillenden Angaden vorliegen, ild damit zu rechnen, daß die
der Opfer noch höber fein wird.

#### Bermegener Banfraub in Canta Cruz.

Baris, 22. April. Rach einer havas-Relbung aus nos Aires haben bewaffnete chilenische Räuber eine Bant Daien pon Santa Cruz beichoffen und ausgeraubt. follen 200 000 Biafter erbeutet haben. 3mei Un-kellte der Bant wurden erschoffen und drei Un-

Antunft der "Ozenna" im Hamburger hafen. — 600 Abg. Urlauber von der Aporensahrt zurückelchet. Am Oltersonntagfühl fehrte der Havd von "Ozenna" mit etwa 600 Abg. Urlaubern an Bodd von jeiner der dem öchte der Havd von deiner der dem öchte der Azorensahrt nach hamburg zurück.

Die Missalunghi-Aeiern im Zeichen deutsch geschischer Freundschieft. Bei firablendem Better feierte dos Missalungdi den 109. Jahrestag des bedoenhaften Ausfalles von Missalungdi von 109. Jahrestag des bedoenhaften Ausfaldes von Missalungdi während des griechischen Unadhängisteristrieges. Die der Kerteidigung von Missalungdi zestmals für die bei der Kerteidigung von Missalungdi ernannt wurde, nohm die Tause der neuen Deutschland-Stoge vor.

Graf Zeppelin" über den Kapverdischen Insalue. Rach

je ber neuen Deutschland. Strafe vor. "Graf Zeppelin" über ben Kapverbifchen Infeln.

wind vegunitigt.

Mich Familienmitglieder verbrannt. In St. Emilie de Loretto ville geriet das Mochenendhaus einer Kamilie infolge der Explosion einer Fetroleumlampe in Brand. Der Jamilienwater und seine fieden Kinder sonden den Tod in den Flammen.

drang dann in die Mohnung ein, tötete dort die Mutter und zwang mit vorgeholtenem Revolver seine Geliebte, Eeronal zu nehmen. Schließich sich er seine Geliebte nieder und jagte sich jels die siene Augel durch den Kopf.
Der bekannte stanzolische Relovdlieger Finat isdlich abgestürzt. Der de den die die Resolver Finat, der am 19. April auf dem Muchling zu einem höchsteinungsflag von Modogaskar nach Faris gestartet war, il im Langanische Gebiet injohge unsichtigen Metters isdlich abgestürzt. Eet ne gegen die die Begebeter de Forges wurde sich ein de gestarte. Der Ditzelgas hee Kanites. Am "Disermoraen hat Kanit

Jehnfausende auf dem riefigen Betersplat bet.

Langitredeussung des größten Comjeck-Luitschisses. Das größte Luisschiffen der Comjeckschinen, das dem Anmen "Dspavischim Ke" trägt, tieg Conntagadend im Mossau zu einem Figu Mossau auf In den Nodmittagstunden des Montags troß der Luisschiffe wieder auf dem Nodmittagstunden des Montags troß des Luisschiffe wieder auf dem Nodsauer Flugplatz ein. Das Luisschiffe war in höckte Anterweite der Luisschiffe wie der Anterweite der Vollagen der Luisschiffe der Vollagen der Vollagen der Luisschiffe der Vollagen d

gebend mandveierunschig. Es gelang jedoch, den Schaden in der Luft zu dezeden.
Die Mossener UBahn im Betrieb. Am Gamstag wurde erstmalig der Setrieb auf der neuerdauten Mossauer Austrerquundbahn aufgenommen. Die USahn sollte bereits leit langem fertiggeilellt sein. Der Erössaungstermin ikt oder erste gerichten vorden, die Mossener Sahn it der erste Untergaben worden. Die Mossener Sahn it die erste Untergaben worden. Die Mossener Sahn it die erste Untergaben worden. Die Mossener Sahn ist die erste Untergaben in Kem Bert. In einem Speicher im Haspier und kroolet besanden, entfand ein Frand, der durch die erste Noberung, die er an dem Lagernden Kummi, Bapier und Kroolet besanden, entfand ein Frand, der durch die erste Noberung, die er an dem Lagernden Mossertal sand, in furzer Zeit einen reichgen Umsang annahm. Die gesamte Feuerwehrt von Brooffyn und ein gedoten werden, um das Feuer wehr mit gedoten werden, um das Feuer wehr mit die gester der der die der Kandwersgiltungen davon. Durch die ungeheure Ausdmerstillung war das Kollensfahrenierteil im Siderette won Kem Dort lange Zeit in diehe Kaudwolfen gehüllt. Der Lucalm drang in die Untergrundbahnframmel ein und ties unter den Jahrgaften der Untergrundbahn größe Aufregang dervor. In den betrossenen Stenden und tei unter den Jahrgaften der einer Merchen. Ert nach mehrständigen, Bemüldungen gesten der Keutweile vor den Kenden ist nach nicht auf gestelle in Munterfen.

Milden. Der Schoden ist noch nicht zu überfeben. Stallb u löschen. Der Schoden ist noch nicht zu überfeben. Anlässlich der Berhöftung einiget betankener Reger in einem Restaurant der Berhöftung einiget betankener Reger in einem Restaurant der Rem-Porter-Borsauf An au is der ein a. von dem gegundlich der Rempfehren. Die Menge — über handert Reger — ning gegen die Beameten vor. Anter einem Haufe oder Vergeleren konlien, wurden sie mit Etillen erneut niedergeschlagen und ilt Fusikriten weiter misskandelt. Sei Eintreffen eines karken Bolizeiousgedobes griff die Renge nach Kolexweisetz, der befanken eines Kegermädigen, der bestätten Weiter auflener eines karken Bolizeiousgedobes griff die Renge nach Kolexweisetz, der befanken Lichtigswaffe der Reger Mitter Sohlen und zurufen eines Kegermädigens, des auf den Tich gesprungen mur und die Keger aufwerte, nich die eit kurzlich in haarlem siertigelundenen Kämpfe, zu vergesien, gling die Menge nunmede auch gegen das Bolizeilommande tätlich ost. Se fam zu wüsten Kan pfischen eine Erft nach mehreren Werhaltungen konnte die Kube wieder bergehellt werden.

Stadtungen tonnte die Ause weder derzeitelt werden.
Kanadischer Mühlenbesitzer erwordet. Einer der reichien Mühlenbesitzer Kanadas, der frühere Abgeordnete Willis Baldwin in, ift in Badwin Mills im Staate Quebec erwordet aufgesunden worden. Sein Schädel war sertrümmert. In seinem Rund besond sich ein Bapiersknebel. Die Folizei hat sosiore dem Kand dem Mörber aufgenanmen.

augenommen.

Aolgenschwerer Brand in einem mandschurischen Salen.
Rach einer Bielbung ber Zeitung Schunpan' gerftörte im mandichurischen Bafen Bulutao (nörblich von Tichings wangtao) ein Großieuer 30 Haufer. Bei dem Brande famen eine Engländer in und acht Chinesen um 25 Berlonen wurden verlegt. Der Schoden wird auf eine Million Dollar geschäht.

Samburg. Subamerit. Dampfichiffahrto-Gejellichaft. Radfte Abjahrten nad Gubamerifa: (Anderungen vorbehalten.)

Achte Abjahrten nach Stdamerika:
(Anderungen vorbehalten.)
Linie D: Frachtdampier nach dem La Plata nach Montevideo, Buenos Aires, Rofario, Santa Jó und Bahla Islanca (ab Hamburg nach Montevideo und Buenos Aires nur gefährliche Ladung): D. "Tannus" von Hamburg 21. 4., von Stemen 25. 4. von Antwerpen 30. 4. Dampier "Weiterwald" von Hamburg 25. von Antwerpen 30. 4. Dampier "Beiterwald" von Hamburg 25. von Bremen 11. 5., von Antwerpen 30. 4. Dampier "Beiterwald" von Hamburg 28. 5. von Bremen 11. 5. D. "Aarana" von Hamburg 26. 6. von Bremen 11. 5. D. "Aarana" von Hamburg 26. 6. von Bremen 8. 6. von Antwerpen 31. 5. D. "Aarana" von Hamburg 26. 6. von Bremen 8. 6. von Antwerpen 31. 5. Mai ab Genuc. Dalmatien, Mittelmerereijen mit MS. "Ante Roja": 3. Relie: 4. Mai ab Benedig. 28. Mai in Genua. Dalmatien, Agopten, Balaitina Giallien, intdientide Riviera. — 4. Reife: 31. Mai ab Genua. 19. Juni in Hamburg. Gerifica, Eudsteilen, Giglien, Gardinien, Balearen, Eüdhammen, Marotto.

Sommerreijen mit MS. "Ante Roja" und "Ronte Pasce od 1": Rotnegen-Ropenhagen-Reife ab Hamburg 28. 6. in Hamburg 28. 7. Hofdperiefe ab Hamburg 3. 7., in Hamburg 28. 7. Hofdperiefe ab Hamburg 3. 7., in Hamburg 28. 7. Hofdperiefe ab Hamburg 3. 7., in Hamburg 28. 7. Hofdperiefe ab Hamburg 3. 8., in Hamburg 28. 7. Hofdperiefe ab Hamburg 3. 8., in Hamburg 28. 7. Sorbergenefe ab Hamburg 3. 8., in Hamburg 28. 7. Nordberfe de Hamburg 3. 8., in Hamburg 28. 7. Nordberfe de Hamburg 3. 8., in Hamburg 28. 7. Nordberfe de Hamburg 3. 8., in Hamburg 28. 7. Nordberfe de Hamburg 3. 8., in Hamburg 28. 7. Hofdberfe de Hamburg 3. 8., in Hamburg 28. 7. Nordberfe de Hamburg 3. 8., in Hamburg 28. 8. Gieben Tägige Londonreifen Seginn 29. 7. Gehe 16. 9. Ins weightig Mittelmeer ab Hamburg 28. 9. in Hamburg 28. 9., jowie ab Hamburg 28. 9. in Hamburg 28. 9., jowie ab Hamburg 28. 9. in Hamburg 28. 9., jowie ab Hamburg 28. 9.

97r. 110.

5 3immer

Kapellenstr. 36, 2

fonnige 5-3im. Wohn, 3, 1, Juli 311 Dermieten.

Tannusitr. 85.2. Kurviertel, am Merotal, sonn. 51/2+3.-280hn.

Rengeitlich ber-gerichtete 5-1-31M. - W.

bom Dr. Joni. Babnbofftr, 2, 1

Aldelheiditr. 2. Stod. 5.3im. Bo

All vm. 97. 1

Stellen-Ungebote

Beibliche Berjonen

Sausdame molelbit 2 3im. u. Küche, Angeb. u. **G. 619** T.B. Araitiahrer etburg. Rüche berrichen ein, abr Knaben zulsichtigen u. ille b. Jahn-telsten. — ladden vork. ng mit Bild L. 623 T.A.

Mlleinmäddien Eldetbider ufm, muffen auf der Müdfeite Rang und Anfdrift des Be-werbers tengen. Der Derlag.

Bermietungen

1 3immer

1 3im u. Ruche sum 1. Mai su permieten. Rab. Jahnftr, 16, 1,

2-Zim.-Wohn.

Bahnhofsnähe

au perm. Angeb.
u T. 624 I.M.
Sch. 2543.B.
mit einger. Bad.
Hiek. Waller u.
deis. Badnhoisnäbe. au perm.
Ang. u. 5. 624
in Tagbl. Berl.

3 3immer

Bertramitr. 18

Bierit. Söhe

Alleinmädgen

Mädhen 2 3immer gelucht welches icon i Gelcatts baush tat. mar Doub Gtr. 37. Meha Bagner Adelheiditt. 31 Mädden

gei. Bobenitedt itrake 7 Bart. Mädhen

mie Zeugn, jur Mai geluch

Madhen

Arbeit

bei gutem Ber-bienit burch I. Seumann, Karlsruhe i. Bd. Afridemient, 46.

Beibliche Perfonen

elt. Mädchen

DIECHI. DOUR
berridotti.
2-3 im. 20 bon.
mitt letten inden.
Mitt lette

Servieren benidert incht
ellung Gute
uan vorhand,
riefe u. 2. 624
Taghl. Berl.
Häbden, 23 3.
66: Stelle in
fiberg, Saush,
ite Zeuan, vornden, Ang, u.
824 an I. R. 3-3.-Wohn. mit Bubehör fofort su vern Schmidt, 3 Zimmer u. Küche

Rädden of Aundenwar it Angsüber ichaftig Well-litraße 45, 1 L. 1. St. Baverlein

tüchtige Bertäuferin

Meinvertreter

für neuen Einmodaritet . Ber-faut an Labengeichafte 29 % Pro-vifion, Rur eingeführte herren m. Rei, Bapier-Schueege, Bierien.

Rennlige Serionen 3-3 im. 280bm., Sum 1 7.

Gemerhildes Serional su perm. Nab. Gemerbildes Serional

Bieil, S.
Ger, 3-3. Wohn,
Arbm. 500 Mt.
G. Gutkav Mooli.
Girake 14 2
3 3. n. Acdr.
1. Gi. Zelim.
48 Mt. jofort,
9-1 Wensel,
1 bis 6 Saas,
Wallai Gr. 10.
Zuremburgsplat 4.

Kailer , Friedr. Blas 3 3-3im. Bohn. Ringl. 2 Etage ar helle Röum gr. Balf., eingb

Taunusitr. 64, 6th. bireft am Nerotal iddine 3. und 4.3tm. Wohnung in vermieten burd an Ehr, Glüdlich Aglie, Arieda, Blag 3. T. 20656, Sanylag und rublae

Neubau. 3:3immer: Wohnungen

isung und Warmwaster ju ten. Besichtigung durch Mittelheimer Straße 16. ach. Mittelheimer Str. 13., Mittelheimer Straße 19. haban-palieftelle Vortelei-Nähere Ausfunst unter

4 3immer 4 Simmer

Bolisallee 27.
Barterre
4-3im.-Robin
m. 3ub. (Sentr.Deits.) aum 1, 7.
au nerm Röb.
1. Stod.
6ocbenitr. 8, 3,
Subl. 4-3 'R.
Sobienauits. 1, 7.
Sab. 1, St. 7.
Sa

Rheimsauer
Etraße 15, 2, 4-3-2850h., mit
a, 3ub, 3u p. N.
Glatter Etr., 12
Lelephon 2705b.
Ribesheimer
Etraße 22, 3, 64.
3-3im.-Robn.
au nerm. Nah.
Sarterte.
Weilltr. 22, 3
dichoue 4-3-timmerRobn nebit 3ubehör su verm.
Robn bet befle.
Beilden verm.
Robn bet befle.
Beilden verm.
Robn bet Mellen
Beilden verm.
Ger. belle 4-3-timmerGer. bel belenenitraße 30 it., CdeWellris-it., CdeWellris-it., A 3im. mit 5. Auls., Babes, billig au verm. läberes Bauer, Bellrinitrage 51. Rail. Fr. Rg. 1

2. St. ld. ionn. 4-3im. Wohn. su v Rah I. St. bei Walther. Kailer - Griebt.-Rina 25. Sodop., 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-3. Wohll. 4 /2 ]. 20011.
lojort ob frater
20 vm N Kart.
Kellerit. 13. 1.
ichime
4-3im Abohn. 20
vm Ab. Hart.
Lucemb. Aliah i
1. St. 4 3.MB.
Lucemb. Aliah i
5-dalla. 3. Stod.
9-14 libr.
Opensburge. Räberes durch Schötz Kelleritz 13, 2.

4. oder 5. 3im. Wohn. Kleiftitraße 7. Luremburge plat 4, 2, St., ichone gr. 4-3, 2B. foi. 85 M.

bafelbit und Luilenftr, 9 4-3.-Bohn. Gtiftftr. 21, 2

M. ioi. 85 Me.
9-1 Mensel.
1 bis 6 Haas,
Ballufer
Strake 10
Marfifrahe 14,
Edilohylak,
ar. 4-3. Wohn.
3 Stod, Balfon. 3. Chr. Glüdlich Rheinitt. 71, 2 4-3.-Bohn. 4.3. Robn, mit 2. St. m. einger, reichl. 3ubehör. Bab u. 2 Balf. unb. Bage, rub. Bab. ger ihr de sum 1. 7. Rab deleibt im m. herm. Angeb Beformbaus.

Goebenftr. 18

3 Stod. 4 Zimer. Küche, Kad. Baltone und Zubebör. Näheres durch Immobilien Berfehrs-Geiellsdaft m. b. 5... Wilhelmitraße 9.

Theod. Magner 216.

Marftifrage 12, 2 icone 4-3immer-Wohnung au vermieten burch 3. Chr. Gludlich. Katler-Friedrich-Blan 3.

Roberne 6.3immer-Wohnung mit einger. Bab und Jentral-beit. Taunusite. (aegenüber Rochbrungen). Sitt im Saus, sum 1. 7. 1935 au vern, durch 5. 6th Gliedlich. Kail-Friedr. Plan 3. T. 26656.

- Bart. 5.3im. Bohn.

Bahnbolitafte 8. IV ichöne 5.3immer-Wohnung mit Bad Ballon ultu. 3u güntliger retimitete au vermiet. Verlonenaufgug im Haule. 3. Chr. Glidfild. 8. al. Friedt. Plan 3. 3. 26656.

Rüdesheimer Straße 21 5-3immer-wohnung

lofort od fpater zu vermiet. durch Immobilien Berfehrs Gelellichaft, Milbelmftrake 9. Tel. 26550.

Am Raffer-Ariedr. Bad 6, 3 Bentralbeig. freie Lage. 30 vermiefen durch 3. Chr. Gludlich. Rail.-Friedr. Blat 3. T. 20656.

3m Soufe Bielandirahe 5, 3m Soufe Bielandirahe 5, 10nniae 20ge, moderne 5, 10th Schimmer Woodnung mit Ctogenbeigung, 3ubebor, 3m Dermetten durch 3, Chr. Gliddich, Sail-Ariebr-Man 3, 2, 20656. 6 3immer 7 3immer

m. 2 Ball n. all. Rubeb. su vm. Ev. Etag. Deis. Räh. i. 1. Et 8 3immer

Wholfsallee 43, 25 serrid.
6-3im-Wohn.
1-3im-Wohn.
1-3im Ballufer Str. 11 5-Jim.-Wohn, mit Zubebör (Sonnenleite) lofort ob. Ipäter au vermieten, Rab. Baubüro Log, Lel 28941. 5-3.-Bohn. billig su perm. Arnbiftr. 8 2 r.

Allerandraltraße 6 ist eine völlig neu bergerichtete berrichgitliche 7-3im.-Bohnung

mit allem Komfort, evil, mit Garage, a. 1. 4. od. ipat, au vm., R. Sindenburgallee 16. 1. St. Telephon 28700.

3m Arziehaus Taunusstr. 5 1.- u. 3.- 6tod-Wohnung

enthaltend 7 Jimmer mit reichl, Jubebör, Marmwalierbeit., Warmwaliervert., Liit zum 1. Juli 1935 u, fof.

anderweifig ju permieten. Raberes baielbit 3. Stod lints ober

Ammobilien-Berlehrs-Weiellichaft. 2Bilbelmitrage 9. Ede Bismardvlak. Lelephon 26500.

Läben und Geichäftsräume Rheinstraße 71 ger, ichon, Laben mit Labensim. su verm. Rab.

Reformhaus. Eurdo.Blas 1, Berfit, ob cls Yagerr. & 1, 7, Eduls, 3, 9—14.

Raisers Beinstube Faulbrunnenitraje 8, mangels Bedürinis nicht erneut konzesioniert, evil, mit Inventar als Laden oder Geldältsräume

Mabl. 3immer | Sch. fonn, mobl. und Maniarben | Ballonsimmer | bill ju permiet. Albrechtite, 10, 3 möbl, Mani, mit Kochherd u. eleft.

Rochberd u. elett.
Dobbetmer .
Dobbetmer .
Girahe 32 i 1.
gut mbj. 3im. ir.
Emier Gir. 22 ib.
do. 100b. 3im.
Abeinire. 38, 2.
gut möbl. 3im.
su vermielen.
Allefter. 3, 1 its.
möbl. 3im. feel.
oud 1966 u. 11.
Wilhalmite 58. graben 4 1. Sapellenitr 12.21 Gut mobl. 3im.,

Gut möbl, 3im.
Sonneni, 3entrum su vern
3iaarr. Reller,
Richoodle I.
Sch. möbl, 3im.
tu vm. Renbed,
Rortistri 88 B.
Ser. möbl, 3im.
su vm. Richoestrose II.
Gut möbl,
Saffonzimmer
an berufst prn.
sum 1.5 ob. ipal
au vm. Richoestrase 33. 2.
Sonn aut m. 3. Wilhelmftt. 56. Dett. Launussitz, (secenüber Roddunnen). Lift im Saus, aum 1. 7, 1935 au perm, durch Railiering. A Sail Friedrich Railiering. Sail Railiering. Railier

Bürocaume 3, vm. Ariebrich u. Wohnsimmer itraße 29 K. n. Beranda, fen Schluffel daelbit 2. Stod.

Boh 2 Gt. Bibl. Zimmer 511 verm. Wellritz-itrake 51. 1 x. Febl. gut möbl. Manl-Zimmer.

Mani, 3immer, vall i, etwerbs-tät Dame, folger, au verm, Filder, Milbelmirt 3.5. Aufe auch Kl. Milbelmirt 4.2. Möbl, 3immer u. Maniaerbe bill, au vermiet, Abr. 2.Bl. Rm

Brunden Sie
Surse,
Sener- ober
Berträume?
Beinfulde
Bein

gu vertuilen.

\*\*Nomnideitlin.

\*\*Romnideitlin.

\*\*Romnid wert 34 vertau Dainerweg 10 Zük. Ovel, 4/16 in auf. Justand zu verkaufen od gegen gtök, ofi Wagen su ver tauiden. Ansu von 2-6 llbr. Harlufer Gtrake 10

3/15 Dixi

2- und flittig wegen Ceichaits peranderung billig absugeber ober Tauich au größeren Mager Gaalgalie 28, Gaalgalie 28, Garage.
Perionenwagen: Unbänger loiott 311 verf. Bleichtraße 24, Laden.

3mei susammenhängende helle freundt, 3immer chentt, mödt, mit Patton. Aoc ofen und Babbenuhung, n. Güber gelegen, in gutem rub, baule preismert au Weimieten. Si-belichtigen ab Mittwoch Kapellen fitzige 8, 1. Eigge.

itable 8. J. Glage.
1 ar. 1. 3im, ge1 ar. 1. 3im, ge1 ar. 2 cure.
2 im 1 ar. 2 cure.
3 immer
2 immer
2 immer
2 immer
2 immer
2 immer
3 immer
4 immer
5 immer
5 immer
5 immer
6 imme Melt. Dame

f. g. m. Südzim ohne Frühftüd Kurl. Ball, be pots. od. King Garagen, Stall., Reller Quisenitrage 24

Autlenstraße 24 Bein - Lager-feller zu vm. A. Tan. Weg, dei, Kheinsauer-jraße 15, Blückerstraße 8, Garage und Lagerräum zu demielen Aah Betuist. Itl. iucht 1 leer, Zim u. Küche m. Gas Waller u. Licht E. 624 an T.B.

Schieriteiner Strafe 20 Grage su verm Garage Mietgefuche

1-2.3. Bohn.

Wersteätte Garage mit Webnung iof, pelucht. Ang. ael. Breisangeb u. 11, 624 T.Bl. u. 2, 619 T.B

Ghöne rubige und gefunde Lage, an vert, 6% Ar an 4000 KM. 7% Ar an 4500 RM Naberes Dausmeilter Schöne Musficht 28 ober unter II, 606 an ben Tagbl.Berl. 1116

Etagenhaus

Zahle bis 30 000 Mark bar Ang. unt. J. 624 Tagbl.-Verl 500er DKW

Bertäufe

nt. W. Aublung mit od, ob, Bei-wagen, perlauft Scipat - Serfaufe Sch., 6 Woch, alte

Unterricht Unterricht

in Engl., Span. Frangolich ert. Auslande Gejdäftliche Empjehlungen

Radio

Reparaturen Antennenban Röhrenprüfung Leffler

Kirchgasse 22 Ruf 24453

Berloren Gefunden

Gold. Damen-Armbanduhr

techtedia out de Mege Sonnens betger Strake. Tannusktroke. Reroberg Dambodial verlot, Gen 15 Mt. Belodn

Lebensmittelgeichäft.

Gelegenheitstauf

.. Pianos

Brautleute Einige Schlafzimmer

Leicher Oranies. Nur einige Tage!

S. u. 2.-Rad, (Sailon)
b an vertauren, wirt. u. R. 618 an Angle Reil.
an Angle Reil.
Glubermogen au wert. vom 9-2 gielermogen; Golbonie 5.2 l.
Martine Golbonie au 2.2 km and Schothun

(4ilamm.) wie neu Br. 115 M., 1ür 60 Ucf. 31 vcf. Kailer "Friedr.» King 92 1. Gartenbäuschen 3×3 Meter geiucht.
ca. 3 m boch.
3 m breit.
6 m tief.
Ang. u. W. 615
an Laght.-Verl.
Rübesb. Str. u.

3×3 Meter Spallerwände 2×3 Meter Zulammenkell. f. ein Gartenbäug-den, zu verk. 33216. Blartife, und

Strake Berlinfe
Sin Auftrage
falt neues
Giften-**Schlafzimmer** 

nur 320 RM. gebr. moderne Rüche pur 125 RM. Orinienftr. 6.

Sammlung au faul, ach Una, m. St Inbalt, Er (unerlählt unter 3, 33 Tagbl-Berl 1 Begelfat ep, mit Gin au faul, ach una, u. K. an Tagbl-B

Raufgefuge

Größere

Briefmarke

Bohnzimmer

Altpapier • Metalle • Alteisen Heinrich Gauer, Werderstraße 3

Rind Pelatragen

3. Aurhrus fam

grauer Herrenüberzieh.

Möbel-Muto

Roln gurud. Transportgeich. Enders, Molecutrake 59. Tel. 20768.

permietut Berichiedenes

heiraten

Selbstfahre

Alfadem, gei, Alt. (Jul nimmt no Hauser in Berwalt ober ähnlich Ang. u. D. an Zagbl.-3

Guischein

Fulleiden und ihre Behebung

Name.

An Kukirol, Bin,-Lichterfeld



#### Wie eine zweite Haut.

soglatt muß Unterzeug sätzen, soll es nicht unter dem neuen frühlichrskleid auftragen, Lassen Ste sich Schirgs reizende Neuhelten in luftiger Unterkleidung zeigen, nichts davon ist teuer.

BENGERS RIBANA

STRUMPFHAUS Schirg

mer

d

in

#### Todesfälle in Wiesbaden.

Todesfälle in Wiesbaden.

Robert Schmidt, Rea-Außelfor i. R., 71 3.

Morinfirmde 47, 47, 4

Meis Drever, ach Schödel, Witne. 50 Jahre.

Yorditroke 8, 418.

Wilhelm Bod von Wöllfingen. Oberferetär

i. R. 82 3. Gr. Buralt 1, 16, 418.

Seora Kirchner. Uhrmocher. 63 Jahre.

Moethicken 100, 418.

Sitteria Becht, ach Goldber. Witne, 81 3.

Sochfälltenfrande 12, 418.

Wilhelm Seins. Sausdiener. 57 Jahre.

Tismachten 50, 118.

Wilhelm Seins. Sausdiener. 57 Jahre.

Historia Grade 12, 418.

Wilhelm Seins. Sausdiener. 57 Jahre.

Historialitale 25, 7-20.

Wilhelm Seins. Sausdiener. 57 Jahre.

Historialitale 25, 7-20.

Wilhelm Seins. Sausdiener. 57 Jahre.

Historialitale 25, 7-20.

Wilhelm Seins. Sausdiener. 57 Jahre.

Holef Krebs. Vitioniter. 67 J., Deiliganborns.

Krallervirledischung 28, 420.

Mallervirledischung 28, 420.

Kallervirledischung 2

#### Blumen-Kästen

L.D.JUNG

40, -.55, -.65, -.75, -.90 usw. Kirchgasse 47

#### Oefen-Herde **Bronchitis** Gasherde

#### Zubehörtelle - Reparaturen **Jacob Post**

Hochstättenstraße 2 Marktstraße 9 Altrenom. Fachgeschäft.

Es fei der Sprudy als heilger Same in jedes Meniden Bruft gelegt: Rur dem gebührt des Meniden Rame ber Mitleid mit dem Tiere hegt,

Malakka-

Rohrmöbel.

Liegestühle,

Gartenmöbel.

Balkon-

Klappmöbel,

Gartenschirme

Heerlein

Goldgasse 16 Spez.-Haus selt 1836,

Wiesbabener Zagblatt

Zum

d lente, Gefichte- Beniche Muntet- !-beill cufch G. D. Jahn's Meb

Statt besonderer Anzelge.

Am ersten Ostertag verschied sanft im Alter von 60 Jahren unser geliebter Bruder, Schwager und Onkel

### Paul Huber

Architekt BDA.

Dr. Rudolf Huber-von Wyss u. Sohn, Bern Dr. August Huber-Stuckert, Basel Ida-Margarethe Homan.

Wiesbaden (Mozartstraße 3), den 21. April 1935.

Die Einäscherung findet am Mittwoch, den 24. April, vormittags 9 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

#### KOCH-VORTRAG

Senking-Gasherd und dem Siegenit-Saftbräter Mittwoch, den 24. April, 4 Uhr nachm., in der 1. Etage.

Backen, Braten, Grillen. Der Besuch ist Ihr Vorteil!

UNG Kirchgasse 47
Mauritiusplatz

#### Züm Thülomfomog

Erfolg

6 Polllowian 3 .-

Solo-Anubeundt, Marelle.9 Zuckertüte und Brezel im Atelier

6 Passillare 1.

#### Der fleine Mujeumsforscher

2. Schellenberg'iche Sofbuchdruderei Wiesbadener Tagbiatt



Hühneraugen-Pflaster

### Otto Schiemann

Bücherrevisor u. Steuerberater Verzogen nach

Adelheidstr. 17

## Familien

Drudfachen



2. Schellenbergiche Sofbuchbruderei

## Danksagung.

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme, die mir bei dem Heimgang meines geliebten Gatten

### Robert Schmidt

Regierungs-Inspektor I. R.

zuteil wurden, spreche ich hiermit meinen herzlichsten Dank aus. Ganz besonders danke ich noch seinen lieben Kollegen der Hauptregierung Bahnhofstraße und Herrn Pfarrer Keller für seine tröstenden Worte am Grabe.

In tiefer Trauer:

Frau Therese Schmidt, Wwe.

Wiesbaden, den 23. April 1935. Weißenburgstr. 8, l.

#### Statt besonderer Anzeige.

Statt besonderer Anzeige.

Frau Katharina Sauerborn, Wwe.

lm 92. Lebensjahr zu sich in die Ewigkeit zu nehmen.

Die Beerdigung findet im Sinne der Verstorbenen in der Stille statt.

Im Namen aller trauernden Hinterbliebenen:

Wilhelm Sauerborn

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Ur-großmutter und Schwester

Nach langem schwerem Leiden entschlief am Karsamstag, nachts 113/4 Uhr meine liebe treusorgende Frau, meine gute Mutter

### Frau Christine Abt

im Alter von 46 Jahren

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Willi Abt und Tochter Paula,

Wiesbaden, Klopstockstraße 9.

Die Beerdigung findet in aller Stille statt.

#### Statt besonderer Anzeige.

Nach einem arbeitsreichen Leben verschied sanft am Ostersonntag mein guter Mann, unser treusorgender Vater, Großvater, Schwiegervater, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

## Herr Adam Brüh

Städt. Kammermusiker.

In stillem Leid:

Emma Brühl, geb. Herrmann.

Wiesbaden, den 21. April 1935. Franz-Abt-Straße 4

Die Einäscherung findet am Donnerstag, den 25. April, 13 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

## Der Sport an den Feiertagen.

### Die Ofter-Hodey-Tage im Nerotal.

Eine neue Empfehlung für unfere Baderftadt.

Die Stadt der Turniere.

Die Stadt der Turniere.

Rorddeutsche, Bapern und Sachsen, Engländer und Holeständer famen und sahen Wiesbaden in den ersten Farden des Frühlings, der, wie alle Jahre, die große Turnierzeit im Kerotal mit Sonne, Knolpen und Blüten anklündigt. Ein freundlicher dimmel war deringend vonnohen, sollte doch das J. große Riebsaddener Hoden-Sportselt, das der Tenn is sund hoder zurnierzeit im Kerotal mit Sonne, Knolpen und Blüten anklündigt. Ein freundlicher dimmel war den hohen der Tenn is sund hoder knolpen koch das in Berbindung mit der Estadtlichen Kur und Kädervermaltung aufgog, die Kleibe der großen sportlichen und gesellichtlichen Kronnlastungen um eine Schenswürdigsteit dereichen, ganz davon abgesehen, wie hoch die Werebemirtung eines solchen internationalen Ereignisse sin den Westenwirtung eines solchen internationalen Ereignisse sin den Westenwirtung seines politigen internationalen Berginglisse und der Westenwirte bei solchen internationalen Berginglisse und der Verlagen der der Ausgegenheiten sietes zahlreich vertretenen Sportjugend im besonderen veranschaft werten der Ausgegenheiten sieten der Verlagen ermutigen und der Ausgeschafte vor erungen und der Westen der Verlagen und der Verlagen der der der Verlagen ermutigen und der Ausgeschaften unterre Eichab immer wieder zu liebergagen. Im Miesbadden dazu beiguttagen, das Aussland von den geordneten Kerhältnisse des ausstrechense Deutschiedende und der Ausgeschaften werden untere Eichab immer wieder zu liebergagen. Im Miesbadden haben sich und für der ausgeschaften werden des Ausgeschaften Wechnunger der der Bericht und der Beitagen Rechnung und des Aubstimm in jeder Weile aufrieden Rechnung und des Aubstimm in jeder Weile aufrieden zu einschlichen der Keile aufrieden zu erfüglichen mar ischen ger der der der den den der de

#### Der deutsche Sodensport marichiert.

#### Suddeutschland-Bales der Damen

Rrafteverhälfnisse, der knappe Torunterschied ein Erfolg unserer mächtig ausstrebenden süddeutschen Damen!
Die judde ut iche Elf spielse mit: Gnüb-Wiesbaden; Figler-Rürnberg, Dronte-Frankfurt 1880; Kein-Frankfurt 1880, Rein-Wannbeim, Raafch-Wiesbaden; Frings, Gensert (beide Frankfurt 1880), Breuer-Rürnberg, Sorne, Pfulch-Wiesbaden, In der Wales-Self standen fünf internationale Spielerinnen.

#### Starte Gegner - große Rampfe.

Starke Gegner — große Kämpfe.

Den Bogel schoft zweisellos Harvelthube ham.
burg ab. Richt nur bei den Damen, deren Kanterlieg über Bagtails Ladies sich delonders gut in der Reihe ihrer Turnivertolge ausnimmt. Die Ergebnisse der Werterung som Art iche Spiele gewann, pricht sür den hohen Stand des norddeutschen Hoden, wodet der werterung is mit iche Spiele gewann, pricht sür den hohen Stand des norddeutschen Hoden, woch in E. Kachenstein und Rannhold nur wet der bedannten Kationalspieler mitwirten. Bei den Damen hatten natürlich die Reprüsensteinen, des den Damen hatten natürlich der Reprüsensteinen, des der der der des kielerin Hoten der Kachte der der der kieler der Kachte der kachte

einem gesährligen vegnet, die volltsmmenen Artelz bieren nischen Hodens freilich teinen willtommenen Artelz bieren bützte. Die en glischen Damen haben in ihrer Gesamtheit die spielertischen Erwartungen noll und ganz ersällt, selbst und dann, wenn die Torausdeute nicht them Buinschen entsprach. Ihr elegante Ballistung scheiterte oft an der tampsbetonten Latitt der deutschen Arauen, doch haben die Engländerinnen in der hodengerechten Arauen, doch haben die Engländerinnen in der hodengerechten Arauen, doch haben die Engländerinnen mach den hodenberge nach der einigten Kombination manches "Hodenberg" entzidt. Die Hiebern Bericht emwähnt, samose Englespielerinnen, bilderen der zunächt noch feine Homogenität, was eine schwere Riederlage verursachte Eingelpielerlierunen, bilderen Reerlage verursachte Eingelpieler liefen die Hollsnberinnen zu einer prachtvollen Form auf, mie der Eieg über Wiesspul einer prachtvollen Form auf, mie der Eieg über Wiesspul

#### Die Biesbabener

stand.

Die Wiesdadener
haben fich über Erwarten gut geschlagen. Sie zeigten bei normalem Spielversaus seit gut geschlagen. Sie zeigten bei normalem Spielversaus seit gut erchnische Durch. bei über Ussiegeschlichenbeit und eine ausgezeichnete Aufbauarderi, die über Lieinere Mingel, wie vernachlässigte Flügelbedienung, Schußschwäche um, diamegleben schieden gebracht, erbeigtich in dem zu darten Kampf gegen die Aufmerzer wurden die Einheimischen etwas aus dem Konzert gedracht, merchof ihnen auch da hir Estehernögen zu einem verdoseinten Uneutschieden. Diene einem Spieler besonderen muchen muß, dah die Ceistungen eines Sencquel, Schwethelm, Schöfer oder Riedermager eine bemetfenswerte Erhöhnung ber Wirffamkeit des Wiesdadenen Spiels bedeuten), kann allgemein gesogt merden, dah ist est eine willfommenn Berstärtung machte sich der Lintsausen Seden unt der Aufmelsung kann die sich der Lintsausen Seden zu freise gegen die Engländer für Erones auf Lintsausen einen Terfen gegen die Engländer für Erones auf Lintsausen einen Terfen gegen die Engländer für Erones auf Lintsausen einen Terfen gegen die Engländer für Erones auf Lintsausen einen Fallschlage den zu beschäftigen Sturm resolut mit nach vorne riß. Gegen Balen einer Juntsausen einer den mehren Fallschlause den zu bestehe Weben Abschaft, nachmals eine ihmere Aufgade im sehre Verhammterseisen bevor. Bei den Mischabener Da men bildere bei einektliche Gresouse ist womene, während in kander nichen Ralch, Schier nund deren die Kochsausen Maleie delten der Damen dorn und Kandertaus Maleie delten der Aus der der Menken Malghen die gedorte. Die Aumiertsolge sollten der Aus der der Englede mit Verhausen der Kochsausen der Ausgen der Menken Malghen die gedorte. Die Aumiertsolge follten der Ausgehen mit der Ausgehen Gegen der Weisen der Menken der gedorte. Die Lumiertsolge follten der Ausgehen der Menken der gedorte der über einheben ihrenden Kernalaltungen au vernollkommen, damit der der heine Enthelmischen der Ausgehe der Beitebung au vernollkommen der Heinfind der Kentheuni

#### 3m Spiegel der Jahlen.

Rarfreitag: Sarveftehube - BISR. 4:2, Damen

Ratfettag: Parveftehube (Ref.) — Igl. 1848
Würzburg 0.3: Caling Ladies London — hili-ha-Ro-Damen
9.2: Tulle hill ha London — WT.5A. 2.3: Ländertampl
der Damen Wales — Sübdeutis ist and 43: Hiller —
Hiller — harvestehube 1.2: Igl. 1848 Würzburg —
Wichberg — harvestehube 1.2: Igl. 1848 Würzburg —
Wichberg — harvestehube 1.2: Igl. 1848 Würzburg —
Wichberg — harvestehube (Ref.) — WT.5A.
fomb. 0.3: Damen hili-ha-Ro — WT.5A. (Ref.) 50: Caling
Ladies London — WT.5A. Damen 13: Wagtatis Ladies
London — harvestehube Damen 0.7: Tulle hill ha. London — harvestehube Damen 0.7: Tulle hill ha.
Ditermontag: hili-ha-No Damen — WT.5A. Damen
2.0: Hill Rürnberg — WT.5A. 11: Wagtatis Ladies London — harvestehube — WT.5A. 11: Wagtatis Ladies London — GR. Leipig Damen 5:1; Tulle hill ha. London —
Harvestehube 0.2: Caling Ladies London — harvestehube 0:2.

### In Monte Carlo stieg die deutsche Flagge hoch.

Fagiolis Mercedes-Reford-Sieg ein neuer deutscher Triumph.

"Großer Breis von Monaco" in 3:23:49,8 Gtb. = 93,687 Stbfm.

in 3:23:49,8 Stb. = 93,807 Stbin.

Der mit lo großer Spannung etwartete "Große Preis von Monaco", das große internationale Automobit. Mennen durch die Straßen der Kafino-Stadt Moute Carlo, endete mit einem großen deutschen Triumpd. Der Italiener Fagioli gewann mit einem Wagen der deutschen Mercebes-Benz-Werte das über 100 Kunden — 380 km führende Kennen in der neuen Refordseit von 3:23:49,8 Stunden (= 93,607 Stdfm.) und unter dat damit den bishetigen Meford seines Landsmannes Vaczi, den dieser mit 91,8 Stdfm. hielt. Die beiden anderen Wagen, von Caracciola und von von Varauchilft gelkeuert, gaben das Kennen vorzeitig auf.

Schon nach der effen Kunde hielt von Brauchilfd am

Steuer erschien überhoupt nicht am Start.

Durch bervorragendes Wetter waren sie ein gutes Gelingen der Riesenveranhaltungen die Bordedingungen restlos gegeben. Die Tribinen waren voll besetz, es mögen rund 100 000 Justiauer geweien sein, die dem Rennen mit In-teresche Tossen und nabenalten fich auch die mit so großen Erschigen am Internationalen Reiturnrier in Afgan deselfigten Reiteroffiziere, sowie hans Stud, der sur eine Firma, Auto-Union, ert beim "Großen Preis von Tripolis" in ein großes Kennen geht.

#### Beim Start

gegenüber dem harten Aufgebot von Mfa-Komeo und Maje rati geweien wäre, dielt Caracciola am Erfahteitlaget, ohne das Kennen wieder aufzunehmen. Ein Benrilbruch hatte ihn um alle Aussichten gebracht Auch ohne Unterklübung bielt Aggiedi seinen Boederplat. Mit unheimlicher Sicherbeit jagte er durch die Kurren und vohre Unterklübung den anch noch Erneclin. Ein unheigreibliger Jude brach 10s, als er etwa 18 Minuten päter als Erfter durch 3diel ging. Am Siegesmal kieg die Safentreugligge für den siegreichen Adhrer doch. Jum erstemmal erfönte am Jeli men flegreichen Achter doch. Jum erstemmal erfönte am Jeli mit Monte Carlo das Deutschländlich. Der erste "Große Preis" 1935 wurde von einem deutschen Magen gewonnen.
Mit fönnen aufnühlen am die grandisen von

Bir tonnen anfnupfen an die grandiofen Beiftungen von 1834.

Die Ergebniffe:

1. Fagioli auf etgebnisse: 3:23:49,8 Std. = 93,007
Stdim. (neuer Reford); 2. Oregins auf Alja-Komeo 3:24:21
Std.; 3. Brivio auf Alja-Komeo 3:24:56,2 Std.; 4. Ciancelin auf Majerati; 5. Chiron auf Alja-Komeo; 6. Sommer auf Alja-Komeo; 7. 3. Sehnber auf Kajerati; 8. Gossiert auf Majerati. — Die übrigen 7 Teilnehmer gaben das Kennes vorzettig auf.

3mei beutiche Europameifter in Ropenhagen,

Bei deutopameisterschaften ber Kinger im Avernagen.

Bei den Europameisterschaften der Kinger im Deutschland durch Hoffen zu wei Artein. Auch im Federgewicht zu wei Triefen. Auch im Länderflassenschaft zu wei Triefen. Buch im Länderflassenschaften wei Kinger den ersten Piatz, da sie in den übrigen Gewichtsflassen noch der weite und einen der übrigen Geliefen. Das genaue Erged und einen dritten Isteragen der der Benaufe Erged und einen der ihre Buntle. 2. Schweden 12 Kuntle, 3. Finnland 9 Huntle, 4. Tenenar 3 Kuntle, 6. Thecholomater 2 Kuntle, 6. Etcond, Frantzeich und Lettland je einen Pantt.

Die Ofterfreude unter den deutschen Aftige.
Die Ofterfreude unter den deutschen Aeftern in Risse war tiefengroß. Nachdem schon am Gamstag "Olaf" erfolgreich geweien ist, fonnte am ersten Heiteriag Rittunsster Momm mit den Pferben "Blanca" und "Baccarat im Kampf um den "Preis der dergogin von Kolla" siegreich ein. Um den Erfolg der Deutschen moch einzufachsoller Michael der Beiter der Beiter und "Nemdnoch der Z. Klad, während Oblt. K. hasse 4 und Oblt. Schlädum 8. wurde.

6. von Cramm/H. Henlel gewannen den für das beite derische Doppelpoar ausgesehm Chtenpreis des Führers und Reichstanzlers Abell zieler durch eines Ko., 6.2., 6.9.Gellusjeielleg gegen das weitbeutige Pauf Raurnen Aublmann.
Eille Außem Deutschläches einzige Vertreierin bei den internationalen Tennismeisterschaften von Italion in Rommund hohen der Ausgeschleiben der Stalienerin Baleric mit 4.8, 1.8 ausgeschaltet.

#### Aberall war süddeutscher Fußball zu Gast.

Im einzigen Meisterschaftstampf rudt "Phonix" zu Benrath auf.

#### Große Leiftung des Gudweftmeifters. BifR. Mannheim - Bhonig Lubwigohafen 0:5.

Bift. Mannheim — Phöniz Ludwigshafen 0:3.
Die Osierfreiertage brachten, begünftigt durch berrliches Frühlingswetter, eine Fülle von fußballiportlichen Ereigischen. Die Punttestämple traten diesmal gang in den intergrund, von einigen weuigen Spielen, deren Aussigung nicht aufzuschieben war, abgeieben. Eine solche wennheme war auch des rückfändige Endrundenspiel um die euis sie Me eint erst das ist wieden alse Ann nkeit mit hab Honix Ludwigsdassen, das vor 15000 Judusern im Mannheimer Stadton ausgetragen und vom sollier eindeutig mit 5:0 (3:0) Tressen gewonnen murder Scholmenschießen sie Scholmenschießen der Scholmenschießen sie Spiel und witz die Schwäcken in der Wilk-Hintermanschaft geschieften. Das Ergednis entsprach durchaus dem Spielverlauf, a Wöhnlie war einem höheren Sieg näher, als der Vilk. auch ur dem Ehrentor.

Total Cylindri	Spiele	Tore	Bunft
1. Phonix Ludwigshafen	2.	5:0	3:1
2. Bil. Benrath	2	5:0	3:1
3. BR. Köln	2	3:7	2:2
4. BfR. Mannheim	2	2:8	0:4

#### Ofterfpiele wie noch nie. Conens Mannen wieber unbefiegt.

In Gude ut schaft and gab es ausgesprochen bedeutende Gesellschaftsspiele eigentlich nicht, da die Medraall der sührenden suddeutschen Annuschaften auf Reisen war, de ermähnen wäre vielelicht das Gestspiel des schöpfieles Weilters, Volizei Chemnit, der nach seinem Karpeitagslieg in Stuttgart am Sonntag in Gaarbrilden gegen den 3B. spielte und mit einem Anentschieden zu gegen den 3B. spielte und mit einem Anentschieden zu gesen den 3B. spielte und mit einem Anentschieden umdelinden rocht schweicheldeit; der Gieg hätte eigentlich Conen und den Geinen gehört!

#### "Rlub" bleibt "Rlub".

"Aind" bleibt "Aind".

Im Reich hat es noch seiten so viele Gastipiele südweitscher Mannichaften gegeben wie heuer. Die meisten Bid-Mannichaften tämptien mit wechseindem Eriola, Siege nij der ganzen Linie verzeichnete u. a. der 1. IK. Kürnberg, eine ein mer noch ein witbiger Vertreter süddeutschen Juholltonnens ist und die nuhmreiche Tradition nicht verzeignet. Der "Alub" sich ga von einen Vordeutschander Eintracht Braunschweig (4:1), Werder Bremen 22:1) und einsbüttel (3:1), alse sienewags Ammichaften niederen Kanges. Necht erfolgreich spielten auch die Kiders Phenduch die in Bitterseld. Mitenburg und dere sichen eisderen Kanges. Necht erfolgreich spielten auch der Kreiben eisderen Kanges. Necht erfolgreich spielten auch der Kreiber erfolge entschauft und Kreiben der Kreiber und Minerva noch herte her der der kreiber der kreiber der kreiber der kreiber der kreiber der gesten hie Kreiber der der kreiber der kreiber der kreiber der kreiber der kreiber der k

lor Fürth gegen Hertha mit 2:3 und Minerva schlug Bentath 4:2.

Aur ein siddentscher Sieg im Ausland.

Bayern München bied beim Budapester Osterturnier ohne Sieg, denn am eisen Tag verlor man gegen dungaria 1:4 und am zweiten Tag gegen Ferencaros mit 4:4 Treifern. 1890 Kinchen zigte sich dagegen in Frankreich dem AC. Le Have sigte sich dagegen in Frankreich dem AC. Le Have sigte sich dagegen in Frankreich dem AC. Le Have sigte sich dagegen in Frankreich dem AC. Le Have sigte sich dagegen in Frankreich dem AC. Dien glatt mit 3:3 bezwungen wurde. Einen Teilerfost zun flinion Heidelberg deim K. Wintershur (1:1) davon. Der Jüricher Grashapperes-Klub hatte die berühnte englische Amazincher Frankreichen Kannischeren, die die iniger reichsbeutschen Mannischaften, die die große Spielkafte der polnischen Aubballer zu juren bekamen, Kortuna Willesdorf wurde vom polnischen Keichsenziker Ruch Vissenarchützte murch vom polnischen Keichenster Ruch Vissenarchützte murch vom polnischen Keichenster Ruch Vissenarchützte mit 5:1 desiget, der Berliner St. 1802 erzeiste gegen Folonia Karichau ein 2:2, wurde dann aber von Warta Polen in der Verbildungstande der Kanarthausen.

#### Jubilaumsfpiele der Sportfreunde.

portfreunde Dogheim - Dinmpia Algen 3:1 (2:1) (So.) portfre. Dogheim - SpBgg. Langenfelbolb 5:1 (2:0) (Do.)

#### Wiesbadener Privatfpielbetrieb.

FB. 1902 Biebrich — Schwarz-Weiß Kreugnach 5:0 (0:0).

#### Spugg. Raffau - Tura Raftel tomb. 1:4 (0:2).

Rechtsstante ins eigene Net, und der halblinte schop nach vorangegangenem Abseits zum 4. Tor ein, mährend die Abswehr mit dem Eingreisen zögerte. Ein zweifelhaftes Tor der Wiesendenere wird wegen heftigen Protestes der Gäste nicht gewertet, doch Sommer sam gleich darauf eine Eckon rechts einsöpsen und wenigstens den längst verdienten Ehrentresser

#### FSB. 08 Chierftein - Germania Riederrobenbach 1:1 (1:0).

#### Boit-Sportverein

hatte den Namensverter aus Kreunach ju Gaft und fiegte fnapp 3:2. Dagegen unterlagen die Referven dem gleichen Gegner mit 1:4, mährend die Jugend sich gegen die Jugend Kreunachs mit 3:0 in Front behauptete.

Schuler Post — Schuler 1908 M. Schierettein 2:13.

#### Zwei schöne Ofterliege des SV. Wiesbaden.

Bielinsti-Elf unterliegt.

SBB. - Union Samborn 4:2 (3:0).

mittelbar nach der Jaule nach strammem Schlag des Halbelinken aum ersten Gegenzug temen, der, da die Wiesbadener in der Folge wenig zeigten, durch den Mittelstärmer wiederholt werden tonnte. Erst ein weiterer soul-Especialisten damborns "harter Mann" auf sein Konto brachte, ergab wieder durch Sadermann den erwänsigken Sicherungsvorssprung. Alein äugerlich detrocktet, ih die Herveranstaltung mit ihren 2000 Beludern als ein Ersolg des SIR. zu werten, dellem portliche Leitung in den ersten As Mitunten erkennen ließ, daß die Els, wenn sie will, immer noch einen gepflegten Justal vorzuführen in der Lage ist.

#### In großer Fahrt

dem Sandballmeifter überlegen. SB. Biesbaben - GB. Balbhof 5:4 (4:0).

ISB. Braunsharbt — Iv. 1846 Biebrich 8:9. 286. Söcht — Iv. 1846 Biebrich 18:7.

TSG. Höcht — Io. 1846 Biebrich

Bei dem Jubiläumsturnier der Tgl. Difenbach, das die ISG. Höcht gewann, wurde der In. 1846 Biebrich Jweiter vor Iv. Mainz-Mombach und ISB. Braunshardt. Die Biebricher schusen am Countag in einem schnellen, aber iehr eigenartigen Kampl Kraunshardt. Sie lagen zunächt kann ihren aber bei Holbeit auf die Anny Kraunshardt. Sie lagen zunächt 4:0 in Front, waren aber bei Halbeit auf 26 und höhrer sogar auf 4:8 zurdügefallen. In den leigten zehn Minnten gelang es ihnen sedoch, noch simf Tore aufzuschen und tnapp zu siegen. Im Wentag lagen sie die Seitenwechsel mit 3:5 im Hintertressen und kann auch inn zweiten Teil ihre Lage nicht mehr verbestern. Is Gewinnster beweisen immerhin, daß die Stürmer ihre Schuldigetigetan haben. 18 Berlustore deuten auf die schung wegen Braunshardt zwei und gegen Höcht der Ersausbardt zwei und gegen Hocht verbesten der Kaumeiher Enufgede nicht gang gerecht werden sonnten.

Das Aachener Turnier gewann ber Gaumeister von Südweif, SB. 1898 Darmfrabt, der Alemannia Aachen 9:6 und BJB. Aachen 6:2 schug; auf ben letten Plägen endeten Kuthessen Kossel und GpAgg, Saarlouis.

#### Handel und Industrie

### Wirtschaftsteil

#### Landwirfschaft Banken und Börsen

#### Die deutsche Industrieausfuhr. Roch feine Steigerung ber Egportquote.

Roch feine Steigerung ber Exportauote.

Die Exportunote der deutifden Indultrie, das heißt, jener Undeil an ihrer Gesamtproduktion, der ins Ausland geltefert wird, das in den Jahpen 1932 und 1933 einen flagten Rüdgang erlahren, nachdem er die Ende 1931 fost untunterbrochen untilden. Die Ekmaitsbewegung ist Witte 1934 jum Effiliation gelommen und heitdem dist fich der Exportanteil, pragentual gerechnet, ungeführ auf der gleichen höhe pon 12% der industriellen Erzeugung.

Das Institut für Koniganstrutforschung, das in seinem leichen Röchenbenicht diese Erwindlung eine Aufmerksamfeit wöhner, weist aber mit Kecht darauf fin, das es verrübt nache, aus dem Gleichblesehn der Exportanteils ist ja joundheit wöhner, weist aber mit Kecht darauf fin, das es verrübt nache, aus dem Gleichblesehn der Exportanteils ist ja joundhoon der Bewegung der Krodultion wie non der des Exportes führen. Der Frogentigt des Exportanteils ist ja joundhoon der Bewegung der Krodultion wie non der des Exportes feit Anzung 1933 zu beobachen ist, im leiken Biertelijahr 1934 werlangkant, mährend der Ausläche ielisam die en weitlige Exhäpung erzuhr. Im Rechälmis jum allgemeinen Auslehmung der deutschen Birtischaft ist des Auslichen Halfwann und Krodultion der Steinberteil der Steinburg der deutschen Birtischaft ist der Ausluhr der Darüt der den der Verlahren Steinburg der Ste

sodnete, daß feute eine 1/5 Milliarden RM. übrig. Das sebentet, daß feute eine 1/5 Milliam Archeiter sum Engeftellte weniger für den Export istig find als 1928/29.

Eine Nachpräfung der Einzelgaßten zeigt, daß in vielen Geschäftiszuneigen im lesten Sahre nicht nur die prozentuale Exportiquote, iondern auch der Export leibit zurückgegungen ist. Dies zeit für beionders wichtige und große Auspührten der Berbrauchsglietergungen wie die Tertinoteisten, des houssatsindustre, der Lever und Exportiquote, fenden der Archivergungen wie die Tertinoteisten, des der Akachinendsung, die Estetroechnit. In anderen Judigen Archivergungen der Auspührten Bert auch geschäften der Kerten konnte kein der Kerten der K

#### Die neuen Spinnftofflieferanten Deutschlands. Die Bebeutung ber deutschen Ginfuhr für ben Weltmartt.

Die Verdeutung der deutschen Einfuhr für den Weltmattt.
In den leizten Sahren nahm Deutschland von den Tertitröhlossen der Welt nach dem Intitut für Konjunkturzlorihung eina solgende Anteile auf: lohne den Verdraum in 
Deutschland erzeugter Kohlössel: Ralle etwa 11—13%, 
Baumwolle 8—9%, Geibe 2—3%, Plachs 3—4%, Danf 3 dis 
4%, Jute 6—8%. 1894 war Deutschland zu der bekannten 
Einschränkung seiner Einsahr gezwungen. Dies 30g auch 
eine Berminderung der deutschen Känfe auf den aussländischen Etztilsköchsofinärten nach fich. Sedoch in Deutschland eineswegs ganz als Käufer ausgejallen. Auf einigen 
Märtfeur (Selde, Plachs, Sant) ind die deutschen Käufe auch 
nach der Einsuberwachung noch gestiegen. Auf einseren 
nach der Einsuberwachung noch gestiegen. Aus anderen

#### Rüftungsausgaben und Bolfseinfommen.

Kultungsausgaden und Ibbiten der leizten Jahre Sat man immer wieder verjucht, einen Bergleichsmaßtad zu finden, um die Behrausgaden der einzelnen Länder in Besiedung leizen zu fönnen. Das Infiliut für Konjunkturforschung hat nun für eine Reihe von Ländern den prozentualen Anteil der Kültungsausgaden am Bolfseinfommen für das leistvetgangene Jahr 1884 und das leizte Borkriegsjahr 1913 derechnet und ih dabei zu Ergedniffen gelangt, die das solgende Schaubild erkennen läft für Frankreich fonnte megen des Fehlens neuerer Jistern über das Bolfseinfommen nur das Sahr 1932 derükflichigt werden.



Sei Deutifaland is babei das Kolfseinfommen für 1934 vom Konjuntuvinstiut auf 50 Milliarden KW. geschäuft worden. Die Kültungsausgaden ind mit 0,9 Milliarden KW. geschäuft worden. Die Kültungsausgaden ind mit 0,9 Milliarden KW. Geschicht 894 Millianden KW. Jesephen für Luftickung 50 Millianden KW. Destiffert worden, jodag der Anteil der Kültungsausgaden am Bolfseinfommen mit nur 1,8 % desergiet werden fonnte. Dieler Anteil fiegt nicht nur fehr voll niedriger als in der Bortriegszeit (4,4 %), jondern auch niedriger als in den anderen Wändern, von allem im Bergleich zu dem besonders hohen Anteil der Räftungsausgaden niedreich, Japen und Kussiand. Rur der Deutischland war der Anteil dieser Küstungsausgaden erhoblich niedriger als in der Bortriegszeit, de England annahernd gleich hoch, det Japen und in deinders farfem Wahe de Frankreich und Kussiand und in deinder sie in der Bortriegszeit. Wenn Deutischaud anteilmäßig etwa ehenfo viel für Kültungen ausgeben wollte wie ein Kachbar Frankreich, la hätte der deutige Könjuntautnitätut felt, im letzen Jahr katt 0,9 Milliarden KW. über 4 Williarden KW. betragen müllen.

Julammenschillse ist die Durchsührung der Marktordnung durch Regelung der Erzeugung, des Absahes sowie der Vreile und Vreisspannen von Hopfen, Malz und Bier, "Jundome des Artikoniums. In den Novordorn Tomurch is Marz d. I. war die Buttereinfuhr nach Deutschland fähre die in der Bergleichseit 1934. Eie dertrag im 1909 Deutschentner) 1939: 2931, 1931: 2242, 1932: 395.1, 1933: 101, 1, 1934: 1997, 1935: 2449. Die gegenüber dem Borjahre ein geirretne Junahme ist eine Hosse des steigendem Zeitbedorfes, der first der Komjuniturschedung eintral. Wie die monatitien eine Auflichen Buchspannes beigege, dam die Steigerung des Butterfonjums in erster Keipe der einschmitigkem Butterproduction auguste, die ebenfalls eine Rächbei ftengende Entwickung verzeichnet.

#### Bon den heutigen Borfen.

Berliner Devisenkurse Berlin, 28. Aprl. DNB.-Telegraphische Aussahlungen für

MARINE TO SERVED THE PARTY OF THE PARTY.	10. Apr	11 1202	zz. Apr	D 1505
	Geld	Brief	Geld	Brief
Aegypten 1 agypt. S	12.345	12.375	12,345	12.375
Argentinien 1 PapPeso	0.658	0,662	0,658	0,662
Beigien 100 Belga	41.98	42.08	41.98	42.06
Brasilien i Mör.	0.201	0.203	0.201	0.203
Bulgarien 100 Leva	3.047	3.053	3.047	3,053
Canada 1 Canad. Dollar	2.476	2.480	2.475	2.479
Danemark 100 Kronen	53.79	53,59	53.79	53.88
Danzig 100 Gulden	81,10	81.26	81.10	81.26
England 1 & Storling	12.045	12.075	12.045	12.075
Estland 100 estn. Kr.	68.43	68,57	68.43	68.57
Finnland 100 finn. M.	5.32	5.33	5.32	5.33
Frankreich 100 Fr.	16.38	18,42	16.38	18.42
Griechenland 100 Druchmen	2.354	2,358	2,354	2.355
Holland 100 Gulden	167.68	168.02	167.88	168.02
Island 100 bland. Kr.	54.52	54.62	54.52	54.62
Italien 100 Lire	20.68	20.72	20.68	20.72
Tapan I Yen	0,708	*0.710		0.710
Jugoslawien 100 Dinar	5.648	5,661	5,649	5.001
Lettland 100 Latts	80.92	81.08	80,92	81.08
Litauen 100 Litaa	41.61	41,69	41,61	41.69
Norwegen 100 Kropen	60.54	80.68	60.54	80.68
Oesterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48.95	49.05
Polen 100 Zloty	48.85	46.95	46.85	46.85
Portugal 100 Escudo	10.93	10,95	10.93	10.85
Rumanien 100 Lei	2.458	2.492	2,488	2.493
Schweden 100 Kropen	62.12	62.24	62.12	62.24
Schweiz 100 Pr.	80.72	80.88	80.72	80.68
Spanien 100 Pes.	33.95	34.01	33.95	34.01
Tschechoslowakei . 100 Kronen	10.375	10,395	10.375	10.395
Türkei I türk &	1.979	1,983	1.979	1.883
Ungarn 100 Pengo		***	-	-
Uruguay 1 GoldProto	1.013	1.021		1.021
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2.485	2.489	2,485	2,489

#### Steuergutscheine

		16. 4. 35 23. 4 35 103.20	1937	18. 4. 25 13. 4. 2
98	. 1935	107.25 107,25	1930	105.30 105.30
80	. 1936	107.37 107.37	Verrechnungs-Kurs	105,90 105.90

### Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts

	101	THE R	SUCI	L	
Rhein-Mai	- D.S	-	THE PARTY NA	18. 4. 35	93, 4, 35
					MINISTRA .
Banken	15. 4. 35	20, 4, 30	Elekt Lichtu Kraft Engineer Union	108,50	108
A. D. Creditanstalt	78	79.63	Eschweiler	240	
Bank f. Brunindust.	113	113.50	Ellinger Maschines		===
Comm. u. PrivB.	90		Faber & Schleicher	84	64
Dedi-Bank	94,-	196	L G. Furbenindust.	149	148.13
O. 118 u. WHank		80.75	Pelamechan, Jetter	78,	78.25
Dresdoer Bank . 4	94		Feltenh Guilleaume	90.63	82.13
Frankf, HypBank		93.75	Gelling & Co	10.25	
Pitiz, HypBank .	81,50	81.50	Geisenkirchen	-	-
Reichsbank	181,-		Gesfürei	123,-	121.50
Rhein HypBank	123,00	123.00	Goldschmidt. Th. 4	106	-
V		-	Grûn & Billinger .	212	212
VerkUntern.	The same of	2300	Hanfwerke Finnen	88.75	87.50
Hapag	35	magaz.	Harpener	118	105.25
Nordiloyd	26.88	36,63	Henninger Brauerei	103	103
	100000		Hinds, Authornage	113,75	114.50
Industrio	-		Bolamann, Phil.	92,-	92.25
Akkumulatoren .	-	161,50	The Berghon		145
Alex	52,75	53,75	Inag Erlangen		53
AEG. Stammakties	38.25	38.25	Bunghans Gehr	1000	81.13
Aschaffesh, ABr.	105	106.25	Kalichemie	128 -	126
Zelistoff Bud. Masch. Durt	81	81.25	Kali Aschemieben .	-	-
Back, Masch, Durt.	128.50	128.50	Klein, Schmust, & B.	-	-
Bust, Nürnberg . a		-	Klicknerwerke	92.25	92
Bayer. Spicasigles		45	Knorr Heilbroan	99.50	-
Bemberg Bremen-Besigheim,		118.75	Komerven Braue	68	70
Bremen-Besigheim,	98	98	Lahmeyer & Co.		-
Brown, Boveri & Co.	80,-	80	Laurahütte	22.25	22
Buderus 4	97.50	97.63	Lectwerks	100	100
Cement Heidelberg	122	122.50	Lokoos, Kranil	94	93.50
L G. Chem. Baser	STATE OF		Mainter Aktien-Br.		93.00
1-130000	174.13	474	Mannesmann	78	77.25
130 001 ab	136.50		ManufelderBerghun	101,50	101.75
Chem. Albert	98,50	99.50	Metalloesellichaft ,	97,75	98.75
Chade	249,50	250	Mlag Mühlesh	91,50	
Daimier-Benz	94.50	93.25	Moesus	-	84,37
Deutsch, ErdM	106.63		Motoren Durmstaft.	95.50	
Dtsch.Gold u.Silber		214.88	Neckarw, Sidlingen	106,-	106-
Deutsch, Lisoleum	150.25	151,-	Park-u.Bürgerbräu	112	112
Dyckerhod&Widm,	102	103	Phonix-Berghou :		
Bischhaum-Werger	91,88	92	Rh. Braunk, u. Brik.		218.25
Elektr, Liefer, Ges.	1107.50	106.50	Rheickt,Mannheim	124	123.50

ares	THE R. P.		-
	18, 4, 8	25, 4, 26	
Rhein, Metallwaren	137	139	
Rhein. Stahlwerke Riebeck Montan	107.75	107.50	34
Riebeck Montan	89	99.75	40
Rückforth	111.50	112 37	8
Saladetforth	-		ú
Schofferbor - Bindy.	165	165	B
Schofferbof - Bindg. Schrumm Lack Schriftgieß Stempei	74.50	74.50	44
Schuckert & Co	106,50	105.75	100
Slemem & Halake	150,-	149.75	
Siemens-Reiniger .		777	D
Süditsch, Immobil. Süddentsch, Zucker	169	5.75	
Tellus-Bergban	95,-	95	L
Thuring Lief. Gotha	-		
Unterfranken	109	109.50	7
Ver, Disch, Oelfahr, Ver, Staulwerke	8 -	79.88	4
Ver. Ultramarin .	131,-	130	H
Volgt & Haffner .	-	11.25	
Westeregeln Alk.	113.75	95,50	40
Zellstoff Memel Waldhot	112.	113.50	
		1100000	•
Versicherung	215	***	Г
Allianz-Stuttu-L. Ver.	274.	273	E
Mannheimer Vers.	80-	50	B
Renten	32.45	HHGGS	B
6º/, Reichand, v. 27	100.13	100.37	0 0
54/, 1/2 Younganiethe	102.75	103,13	
AniAust. (Althes.)	113	112.88	
41/a Schutzgebiet.13 61/a Wiesb. St. v. 28	10.70	10.75	1
41/4/, Pr T. Pibr 19	96.25	96.25	12
4º/4"/4 10	96.25	96.25	A
4/4/6 Pr. 1, Print 19 4/4/6	94,25	96,25	h
Abrella to Section 20	84.50	94.25	1
4/, 1/, N. Lb. Gold 1	96,50	96.50	
41/41/4 3	98,25	96.50	1
6/1/1. 6/1/1. 6/1/1. 8,9,10	96,25	96,25	A
47,7 = 8,9,10	09.25	00.20	1.4

		THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PERSON NAMED IN	
P/A, N.Xb,Gold 11	98.25	96.25	
A. In the safety of contract of the	96.25	96.25	
01,11, 0,7 01,21, 12,13	80.Z5		•
47/2% 12,13	98.75	96	
柳 45	98	96	
THE P. P. LEW.	100.25	100.75	
20/6/10 11 11 14	94	94	
47, 40 4-5 97, 40 11 47, 40 G. Rom. 1		94	18
#/2% "0,7,%	94,-	29-	В.
45/3/4 . 0.7.E	94	94	
A15.00 to 100.00	94	94-	86
9,10	94	94	
ALIANA W MANAGE			
e/s/s 3	94	94	
D. Kom. Sam. Anl.	115,	115.37	ш
do obne Ausl.	21,50	mayor.	ш
On these wast.	124,63	125,25	п
L. G. Farben-Bonds	124,03		100
47), Oesterr, Goldr.	25.75	26	ю,
401, Gesterr.Stauter.	-	- management	
P/, Rum, außere .	39	39	
Cit want americ		4,30	
57, Rum.vereinh.03	6.50	6.75	-
01/4/4 13 01/4 R.			
PL B	4.13	4.13	в.
61/, Turk, Bugded I	8.50	8.50	
STATE OF THE PARTY OF THE PARTY.			
45/,4/, Ung StR. 14		7-	b
4"/, Ung. StR. 14 4"/, Ung. Goldrente			ŀ
4"/, Ung. StR. 14 4"/, Ung. Goldrente			ŀ
\$\frac{\psi}{2}\day, Ung StH. 14 \$\frac{\psi}{2}\day, Goldrente \$\psi_1Ung. Goldrente \$\psi_1\text{Ung. St. Y 10}	6.50	==	
\$\frac{\psi}{2}\day, Ung StH. 14 \$\frac{\psi}{2}\day, Goldrente \$\psi_1Ung. Goldrente \$\psi_1\text{Ung. St. Y 10}	6.50	==	
44, 1, Ung. RtR. 14 47, Ung. Goldrente 47, Ung. St. v. 10  Berliner	6.50	==	
44, 1, Ung. RtR. 14 47, Ung. Goldrente 47, Ung. St. v. 10  Berliner	6.50	==	
44, 1, Ung StR. 14 47, Ung Goldrente 47, Ung St. v. 10  Berliner Banken	6.50 Börse		
P/,",Ung. RtR. 14 6", Ung. Goldrente 6". Ung. St. v. 10 Berliner   Banken Bank i, Bramindust	6.50 Börse	114	
#4, Ung St. R. 14 #7, Ung Godfrente #7, Ung St. v. 10  Berliner Banken Banken Banken Banken Banken Banken Banken	6.50 Börse 113.25	114	
4/4, Ung. RtR. 14 4/4, Ung. Goldrente 6/4, Ung. Goldrente 6/4, Ung. St. v. 10  Berliner Banken Beshi, Braundust Berliner Hdla-Ges. Comu. PrivBank	6.50 Börse 113.25	114	
#/,*/, Ung. RtR. 14 #/, Ung. Goldrente #/, Ung. St. v. 10  Berliner Banken Bank I, Branindust Berliner HdiaGes. Comn. PrivBank Deth-Bank	6.50 Börse 113.25 109.—	114.— 109.75 91.75	
#/,*/, Ung. RtR. 14 #/, Ung. Goldrente #/, Ung. St. v. 10  Berliner Banken Bank I, Branindust Berliner HdiaGes. Comn. PrivBank Deth-Bank	6.50 Börse 113.25 109.—	114.— 109.75 91.75	
4/4, Ung. St. 28. 14 4/4, Ung. Goldrente 4/4, Ung. St. v. 10  Berliner  Banken Banken Bank i, Branindust Berliner HdisGes. Consu.PrivBank Deth-Bank	0.50 Börse 113.25 109 90 94 94	114.— 109.75 91.75 96.—	The state of the s
4/4, Ung. 8t. 2. 14 4/4, Ung. Goldrante 4/4, Ung. Goldrante 4/4, Ung. Goldrante Bankon Bank 1, Urenindust Berliner Edis. Ges. Com. a Priv. Bank Dedi-Bank Decadiser Bank Berliner Bank	0.50 Börse 113.25 109 90 94 94	114.— 109.75 91.75	The state of the s
4/4, Ung. 8t. 2. 14 4/4, Ung. Goldrante 4/4, Ung. Goldrante 4/4, Ung. Goldrante Bankon Bank 1, Urenindust Berliner Edis. Ges. Com. a Priv. Bank Dedi-Bank Decadiser Bank Berliner Bank	0.50 Börse 113.25 109 90 94 94	114.— 109.75 91.75 96.—	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE
40, 10g. 8t. 8. 14 47, Ung. 8t. 8t. 18  Berliner Bankon Bank, Braumdust Berliner Edis. Ges. Com. u. Priv. Bank Dessloor Bank Reichsbank VerkUntern.	6.50 Börse 113.25 109 94 94 160.88	114.— 109.75 91.75 96.— 96.—	111111111111111111111111111111111111111
40, 10g. 8t. 8. 14 47, Ung. 8t. 8. 14 47, Ung. 8t. v. 10  Berliner Bankon Bank, Bromindest Berliner Hds. Gos. Com. u. Priv. Bank Dedi-Rank Dedi-Rank Perschetzer Reitstenk Verk. Untern.	6.50 Börse 113.25 109 90 94 160.88 82.50	114.— 109.75 91.75 96.— 161.— 81.25	
40.4 Ung. 8t 8. 14  **P. Ung. 6t 10  **P. Ung. 8t. v 10  **Berliner*  Bank to Bank to Braundust  Berliner Eds 6es.  Com 11 Priv. Bank  Desaltor Bank .  Verk Untern.  AG. in Verkelans  AG. in Verkelans	6.50 Börse 113.25 109.— 90.— 94.— 160.88 82.50 123.50	114.— 109.75 91.75 96.— 98.— 161.— 81.25 123.50	111111111111111111111111111111111111111
40.4 Ung. 8t 8. 14  **P. Ung. 6t 10  **P. Ung. 8t. v 10  **Berliner*  Bank to Bank to Braundust  Berliner Eds 6es.  Com 11 Priv. Bank  Desaltor Bank .  Verk Untern.  AG. in Verkelans  AG. in Verkelans	6.50 Börse 113.25 109,- 90,- 94,- 160.88 82.50 123.50	114.— 109.75 91.75 96.— 96.— 161.— 81.25 123.50 122.63	111111111111111111111111111111111111111
40. Jung St. 2. 14 47. Ung St. 2. 14 47. Ung Sc. 2. 10  Berliner Bank on Bank n. Braumfust Berliner HdaGos. Con. u. Priv. Bank Dedi-Bank Dedi-Bank PerkUntern. A. John Verkschwa- A. Lokalb. u. Krite- D. Reichabah Vz.	6.50 Börse 113.25 109,- 90,- 94,- 160.88 82.50 123.50	114.— 109.75 91.75 96.— 161.— 81.25 123.50 122.63 34.75	
40. Jung St. 2. 14 47. Ung St. 2. 14 47. Ung Sc. 2. 10  Berliner Bank on Bank n. Braumfust Berliner HdaGos. Con. u. Priv. Bank Dedi-Bank Dedi-Bank PerkUntern. A. John Verkschwa- A. Lokalb. u. Krite- D. Reichabah Vz.	6.50 Börse 113.25 109.— 94.— 94.— 160.88 82.50 123.50 122.50 35.13	114.— 109.75 91.75 96.— 161.— 81.25 123.50 122.63 34.75	
40. Jug. 8t. 8. 14 40. Tug. Godfernte 40. Ung. 8t. v. 10  Berliner Bankon Bank I, Braumdust Berliner Eds. Gos. Com. u. Priv. Bank Dreadfor Bank Dreadfor Bank AG. Int Verkindrom A. Lokelib, In Krittes D. Reichabahn Vos. Hapsa Bibs. Godam - Dpe	0.50 Börse 113.25 109.— 90.— 94.— 160.88 82.50 123.50 122.50 35.13	114.— 109.75 91.75 96.— 96.— 161.— 81.25 123.50 122.63 34.75	
40. Jung St. 2. 14 47. Ung St. 2. 14 47. Ung Sc. 2. 10  Berliner Bank on Bank n. Braumfust Berliner HdaGos. Con. u. Priv. Bank Dedi-Bank Dedi-Bank PerkUntern. A. John Verkschwa- A. Lokalb. u. Krite- D. Reichabah Vz.	6.50 Börse 113.25 109.— 94.— 94.— 160.88 82.50 123.50 122.50 35.13	114.— 109.75 91.75 96.— 161.— 81.25 123.50 122.63 34.75	
44', ting St. 2. It 4', ting Goldmite 4', ting Goldmite 4', ting Goldmite 4', ting Goldmite 4', ting St. 4' Il 4', ting Goldmite 4', ting St. 4', ti	0.50 Börse 113.25 109.— 90.— 94.— 160.88 82.50 123.50 122.50 35.13	114.— 109.75 91.75 96.— 96.— 161.— 81.25 123.50 122.63 34.75	
44, 1, 10, 28-2. 14 47, 10, 20 Coldente 49. Due, 54, 9-10  Berliner 58. Due, 54, 9-10  Bankon Banko, Broundont Berliner Höß, - Dresdoer Benh 2, 20  Berliner Höß, - Dresdoer Benh 2, 20  Berliner Höß 4, 20  Berliner Höß 5, 20  Berliner Höß 6, 20  B	6,50 Börse 113,25 109, 94, 160,88 82,50 123,50 123,50 123,50 123,50 35,13 29, 37,	114,— 109.75 91.75 96.— 161.— 81.25 123.50 122.63 34.75 28.75 36.63	
44', ting St. 2. It 4', ting Goldmite 4', ting Goldmite 4', ting Goldmite 4', ting Goldmite 4', ting St. 4' Il 4', ting Goldmite 4', ting St. 4', ti	0.50 Börse 113.25 109 90 94 160.88 82.50 123.50 122.50 35.13 29 37	114.— 109.75 91.75 96.— 96.— 161.— 81.25 123.50 122.63 34.75	

AEG, Stammaktien	38.37	37.37	Kal
Aschaffenba, Zellet.	81.25	80.75	1535
Augsburg - NhgM.	88.88	88.88	Lab
Bayer, Motoren-W.	131.50	131.50	8/1
Bemberg	115.75	116.50	Leo
Bemberg . J. Berger, Tiefbau	121,-	122.25	Lin
Berlin-Karler, - Ind.	126	124.75	Man
Berliner Maschinen	116.75	115 88	Man
Braunk, u. Briketts	Separate Sep	179-	Mag
Bremer Wollkam.	-	147.50	Max
Buderns	67.88	97.63	Met
Charl Wassery	105.75	105.37	750e
Chem. Heyden	102.37	102.25	Nie
Chade	249 -	251	Obe
ContGummi	147.75	147	Otto
Lines, Zarieb	145.75	144,25	750
" Linot Zerich Dalmier-Benz !	94.25	93.13	Pot
Dt. AttTelegr.		113,50	Rh.
Dt. Cont. Gas	124	1.3.75	-
Deutsche Erdöl	107.88	107.25	
Deutsche Kabel	119.75	119.88	
Dt. Linoleum	151	152.75	Ritt
Dt. Tel. u. Kabel	112 -		Had
Dt. Eisenhandel		91	Salz
Docton. UnionBr.	182.75		200
Drennest Color	82.50		Schi Schi Schi
Dynamit Hobel Histracht Bram .	82,00	94-	
Elekte Tiel Con	400.00		lich
Elekt, Liei, Ges. a Elekt, Lichtu, Kraft Engelbardt, Dr.	107.13	125,25	Siez
Harachands No.	125.75	94.75	3000
LG. Parbenindustra		148,50	Stol
Seldmobile	149		300 300
Pekimuhie Peltenik Gullinanne	91,13	122.50	Thi
Celeanhinchen	91.13	The second	Ver.
Gelsenkirchen Gestürel Goldschmidt, Th.		400.00	VCI.
Continues of the	123,88	122,50	Vog Wat
Monthson The	106	108.	Wes
CHARGOUR, EDERTY 1	126.75	127.50	Zelb
Hamburg, Elektr Harburg, Gummi	39,75	39.25	Dett
	106.75	95,75	Ko
Rolemann, Phili	96.63	90,78	Ote
Cotsbuts Co.		93	Ota
Hotelbetr,-Ges (	85,88	86.50	Re
line-Berghau	147	146	10%
The Gennesche	121,50	121-	700

[18. 4. 35] P. 4.

5	TO 100 TO	18, 4, 35	22. 4. 2
2	Kall Aschensleben .	113.50	113 25
3	Eliteknerwerke	92.63	92-
1	Lahmeyer & Co.	121,-	122.25
1	Laurabütte	22,13	22
9	Leopoldgrube	86.25	100
1	Lindellismsochben	129	127 -
-	Mannesmann	77,63	77.2
1	Manafeld, Bergban	103	102-
-	MaschBan-Unt.	73.50	77.50
1	Mayledligablita .	161	161
1	Metallgesellschaft , Montecatini	98	98.50
1	Montecatiei	The same of	and the same
3	Niederlaus, Kohle	171	-
	Oberschies Koks	110.63	111.8
	Oremstein & Kopper	88.25	88.6
3	Phinix-liemban	Section 2	-
3	Polyphon Brit.	10.25	10.2
1	Rh. Brunnie, u. Belle.	217.25	218
3	Ellektr. Mannh.	-	124-
3	. Stablwerbe	108.63	107.50
1	Stahiwerbe	119	118.7
3	Rütgenwerke	112.25	112,9
•	Saciscowerk	No.	100.2
•	Saladetforth	159.75	159.88
3	Schles, Elekt, u.Gan		143.2
8	Schubert & Salzer	138.75	122.5
9	Schockert & Co.	107	106.8
9	Schulthels Patsenh.	108.25	108.5
3	Siemens It Halake	150 37	150.8
3	Hobr, Kammgarn	106.50	106.50
	Stollberger Zink	66,75	67.61
1	Hüddretsch, Zucker	168-	-
4	Thüringer Gas	126.50	128.5
	Ver. Stabbeerke	80 95	79.6
,	Vogel TelDruht	113 -	113-
d	WasserGeisenkirck.	138.50	_
2	Westeregelo Alk.	113.75	113/1
1	Sellstoff Waldhof	113,-	113.7
đ	AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF	STATE OF THE PERSON NAMED IN	Militaria
3	Kolonial		
ж	Otavi Mines	48.97	15.50
,	THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	10.07	-
4	Renten		
	6% Krupp-Obligat. 7% Ver. StahlwC.	104 OK	103.25
3	7% The Stubbe C.	101.00	401.75

3.25

4, 15 16.37 15.30 15.90

Breb Steiner.

destrictes and expensions after the performance destricts and the control of the

Drei Wochen Bliich.

Bon Sand Egge.

Tägliche Beilage des Wiesbadener Tagblatts as Ilmtert 8

Hr. 110.

Dienotag, 23, Mprif

1935.

im Hause Tiebruck Anderung

Roman von Christel Broehf-Delhaes

Günter [dnippte mit den Füngern, als wäre dass aleiks gleichgillig und längt libernunden; das Georg auste ist des Per Mitfolier beute nach der mutter filt.

"G.s. darn noch desset im benig. "Sei die sei folgeich.
"D., aber gar tein schones Kind. Go einen größen Walten? Mitter? Mitter ein wenig. "Ja finn und ir. Mitter in "Mitter gleichei. "Alln is, ze gleicht feuten meisten mehr is Geicht space mutter gleicht in meinen Betra geleicht vom Gunzer gleicht ist, meinen Betra geleicht ist, "Bun ist, "Mitter? Die si sich gener mehr den der Georg weiter gleichei. "All singen Leine mehr den unger dei mit en Benn "Burgel in meinen Betra mehrer Mutter läge. "Est gleicht "Austra geleicht "Austra geleicht "Mitter gleicheit. "All gener liebe mehr den mehrer Mutter stele Light Georgen leiter Weber. "Go ste mehrer Mutter Welter light.
"Aum ist den Kanter geleich georg und stemmerte sie gesten seiner Reine Reine Lingen feinen. "Mitter lache handeln.
"Meiner Wenner" mehrer den mehr den mehrer handeln.
"Meiner Mann mache ein ungebeure, filberfeis Mitter große, in der Zat icht häßticher Mund geiter den wie der der der Mitter lache, und Georg wederte fich mit allen Krüsten gegen des Schorffen stellen gegen des Georg wederte fich mit allen Krüsten gegen des Georg wederte fich mit allen Krüsten gegen den Wilferte Georg wederte fich mit allen Krüsten gegen den Geiner Wille fein; filberte Georg wederte fich mit allen Krüsten gegen den den wird gegandt. "Georg den per einer gewellen sien schorf den Wilferten er geben wird gegandt. "Mer erforen den den Mitter mehr einer gewellen Wilferen geben unter Georg den den mit gestenen Welten wird gegandt. Aum der gefichen wird gegandt. Aum der gefichen wird gegandt. Aum der gefichen der Georg den den Mitter mehr Wilferte mehr wird gesten gelich er gelein im der gegenen gelich und einen Wilfteruner geben würde gebren gelich und einen Wilfteruner der Aumpalle. "Georg den gelich und gesten gelich in der gegenen gelich und einem wurde geben würde. Er der gewehren geleic gebren gelich in der gegenen g (Rachbrud verbolen).

"Ab", weistige Reugier war im höchsen Washe gewett, "er das a Ethobausgen. Las sneune er"—
"In dese det, der in gevillen. Kas neune er"
"Ass joge det, der ist gevillen. Kul seld eine Joec
kanen wir gar nicht." der ist er er dese dese er der ist, "Er riet nit, Laster nicht einsch ser Gorstochter.
"Er riet nit, Lovern ihm nachfucken. Kandy einer hier Angelichen geten ist, angelichen ihm der in der einsch feit geben, nochin er sicht und "Und de es mittlich so hermede sit."
"Und des es mittlich so hermede sit."
Kannila nickte. Sie war sehr gustieden. Rear, fo sollte es gemacht werden. Also am nächsten Dieusing.

Das Wetter war nicht fehr gut. Dem ichimmerndem Manuelter in einem Jungen Gefin und Gonnengang schanenter Stübe und Fegenischart. Tropdem nartete Gebra vor der Klink, aber ihm wor gunnet, als des gebe er untracht Weges, und einen summer schaltung hatte er Ginner mitgenommen, dem er lich feit einigen Das gemeinfame Golfal. Auch Goog brauche in feite ban gemeinfame Golfal. Auch Goog brauche — mot dannet Remilla — nich fangs an warten. Tekeund war pinklich, wonn er mit Matia gienniem er hein dan den den den das dem der heiter Goog ford in feitem gemeinfamen Weg nach, etc. Alteren Goog float in feitem Weg nach, war alles wie en Albeit den den einmel eranden musike. Doch nur feh mat mit einen Albeit gewelen, ein böfer Traum, aus dem ann einmel eranden musike. Doch nur feh mat "Abrigens", soget er mit feitere Ginne, und wande ich an Günter, "Cam er nich eiker Gin au Günter, "dan er die else gung anders feit. Eine Sellegin, mit der Sater ein Gild gemeine musike. Den mat geliere Ginn mit der Gunte gemeine musike. Den mat geliere Gin au Günter, "dan er nich delse gung anders feit." Eine Sellegin, mit der Sater ein Gild gemeine

Gintrer verzog den Mand. "Kollegin? Dein Bater ist Gebiurer er wied ich nicht is einer eigener Allen un eine ansichen. Abeigens, gang folde Frau, die "Kollegin". "Auflegin" "Sullegin" Liebente Allen unter Allen einer Alle der Allen einer Allen einer Allen eine All

lassen... Du dett ja nichts von ihr gesehen", begehrte Georg auf... Ach, Kind, der besonnt man mit der Zeit ein Auglichen. Georg schare ben Misspiller von der Seile an; Georg schaute den Nisspiller von der Seile an; veren blied ihm immer uworflämblich und nichmpalisch. Aber Günter ließ ihm eine Zeil zum Rachdenfen.

"Göbnichen, wir wollen handeln. Benn du immer ihre an dem Baum fleden delicht, werft du nicht ge-mat. Golieglich geht es uns wie beiner Gefweiter: lie fabren uns nett und freundlich vor der Rache weg.

Drud und Bering ber Q. Chellen bergifden hofbudbeuderei in Bleibaben. Metteres mögte ich um Roras Billen verschweigen. Diest wenigen Zeilen gewöhren Ihnen vielleich den Eine blid in die Tiese einer Leidenschaft, oon der Ihre frohe Berantwortito für bie Schrifteitung: 3. Ganther in Wiesbaben,

Diejen Birej ließt Odda Weser wieder und wieder, bis ihr jode Wort galung auch auf die den Geit zum Derten findet. Sie füllt erschauerna des Eitzmen utgest Ponsiehert Stäffe, des dem sonie des Daus sierer biederiges West framd ihr den wen sonie dem den Berein West framd bei den werden den Berein des Bereinstelle Bedeutstelle Bed

Contest pringen, etc. sea de percept yant, ober die Landmann etc.

"Endom Elfert, Ele doden An erfert Brite in die hithett, odt in Nisan. Electer Brite in die hithett, odt in Nisan. Electer Brite in die hit dier in der Brite de Erfert Brite in in die hit die hit de Erfert Brite. Hit die hit Eleben und hit die Erfert Brite in die hit die hit die en die hit die Brite und hit die Erfert Brite in die Hit Eleben und hit die Erfert Brite in die Hit Eleben und hit die Erfert Brite in die Hit Eleben und hit die Brite in die Brite die Bri

dapijone Godbije, verptimmelte Godbate, verpesember 19620e, 366 febr utfits dis Stati fuit Deitum letten Stele. 366 sont and serbeim Grauen. 36 febr utfits dis Stati fuit Deitum letten Stele. 366 sont die des Stati fuit Deitum letten Stele. 366 sont febr utfit deitum letten Stele. 366 sont febr utfit des Stepers, die Humple Rubbet des Getzelfenn mit 20 jil 6 sont febr utfit dem Grauen. 36 febr sit des Stele febr utfit dem Grauen getzelfen der Stele febr utfit dem Grauen getzelfen der Stele febr utfit dem Grauen getzelfen der Stele febr utfit dem Grauen getzelfen Stele Stele febr sit dem Grauen getzelfen der Stele febr utfit dem Grauen getzelfen der Stele febr utfit dem Grauen getzelfen Stele febr dem Grauen der Grauen getzelfen Grauen Graue

"Sprich; du heute adend mit Katel?" jorichie Ka-mild, alse Org aus der Schüle tam, sie datte som de-""Sch galube laum", erwiderte er und vermochte sie "Mag daube laum", erwiderte er und vermochte sie "Rie, warum denn nicht?" drängte sie kampsbereit. "Jch spruch mit Postung. Er gab mit einen anderen

13752 .0003 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079 .0079

per

## Die Geschichte einer

themmele de, die ereitede unt delt ein marriette. Der sind siede find and and mit um, eine de bedeut immer! Dann geht le mortlos meiker. Der Sinds siede find and and mit um, eine tie geter im jort. Est Sinds siede find and and mit um, eine tie geter de pert im jort. The Sinds siede find and and mit um, eine tie per ten jort. The jord siede find and and mit um, eine tie per ten jort. The jord siede find and and mit um, eine tie per ten jort. The sign siede find and and mit um, eine tie per ten jort. The sign siede find and and mit um, eine tie per ten jort de find and and in the siede find and and tie siede find and and tie siede find and and tie siede find and tie siede find and in die lei be er Marieda en die fie Nora seine eine der ein die siede find auf ein die find de siede find die siede ein die Siede find auf de siede find and find auf de siede find die Siede find ein die siede find die siede find die siede find ein die siede find auf de siede find die siede find ein die siede find die siede find die siede find ein die siede find auf de siede find die siede find ein die siede find die die siede find